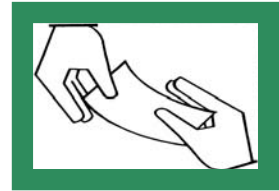


STATISTISCHE BERICHTE

K VIII
2j/07

Bestellnummer:
3K801



Sozialleistungen

Gesetzliche Pflegeversicherung

- Jahr 2007
- Ambulante Pflegedienste
 - Stationäre Pflegeheime
 - Pflegegeldempfänger



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Herausgabemonat: Januar 2009

Zu beziehen durch das
Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Preis: 5,00 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar – Bestellnummer: 6K801)

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Wirtschaftsrechnungen, Soziales, Wohngeld, Gesundheitswesen
Herr Gödicke
Telefon: 0345 2318-401

Auskünfte erhalten Sie unter:

Telefon: 0345 2318-777
Telefon: 0345 2318-715
Telefon: 0345 2318-716

Telefax: 0345 2318-913
Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Vertrieb:

Telefon: 0345 2318-718
E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2009

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Donnerstag: 9.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr } möglichst nach Vereinbarung

Telefon: 0345 2318-714
E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Statistischer Bericht

Gesetzliche Pflegeversicherung

Jahr 2007

- Ambulante Pflegedienste
- Stationäre Pflegeheime
- Pflegegeldempfänger

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen

4

Schaubild: „Eckdaten“ der Pflegestatistik 2007 Land Sachsen-Anhalt

1. Gesamtübersicht

1.1	Leistungsempfänger / -innen 2007 nach Leistungsarten und Kreisen	8
1.2	Pflegeeinrichtungen, Personal und verfügbare Plätze in den Pflegeeinrichtungen 2007 nach Kreisen	9
1.3	Leistungsempfänger / -innen 2007 nach Pflegestufen, Altersgruppen und Leistungsarten	10
1.4	Personal in den Pflegeeinrichtungen 2007 nach Geschlecht, Berufsabschluss und Beschäftigungsumfang nach SGB XI	12

2. Ambulante Pflegedienste

2.1	Ambulante Pflegedienste 2007 nach dem Träger der Einrichtung und Kreisen	13
2.2	Personal in den ambulanten Pflegediensten 2007 nach dem Träger der Einrichtung und Kreisen	13
2.3	Von den ambulanten Pflegediensten betreute Pflegebedürftige 2007 nach dem Träger der Einrichtung und Kreisen	14
2.4	Von den ambulanten Pflegediensten betreute Pflegebedürftige 2007 nach Pflegestufen und Kreisen	14
2.5	Ambulante Pflegedienste 2007 nach der Art des Pflegedienstes und Kreisen	15
2.6	Ambulante Pflegedienste 2007 nach der Art des Pflegedienstes und dem Träger der Einrichtung	16
2.7	Ambulante Pflegedienste 2007 nach dem Träger der Einrichtung, Zahl der Pflegebedürftigen (Größenklassen) und nach der Art der Einrichtung	17
2.8	Personal in den ambulanten Pflegediensten 2007 nach Beschäftigungsverhältnis, Tätigkeitsbereich, Berufsabschluss und Arbeitsanteil für den Pflegedienst nach SGB XI	18
2.9	Personal in den ambulanten Pflegediensten 2007 nach Geschlecht, Berufsabschluss und Tätigkeitsbereich im Pflegedienst	19
2.10	Von den ambulanten Pflegediensten betreute Pflegebedürftige 2007 nach Pflegestufen, Altersgruppen, Geschlecht und dem Träger der Einrichtung	20

3. Stationäre Pflegeeinrichtungen (Pflegeheime)

3.1	Stationäre Pflegeeinrichtungen 2007 nach dem Träger der Einrichtung und Kreisen	22
3.2	Personal in den stationären Pflegeeinrichtungen 2007 nach dem Träger der Einrichtung und Kreisen	22
3.3	Von den stationären Pflegeeinrichtungen betreute Pflegebedürftige 2007 nach dem Träger der Einrichtung und Kreisen	23
3.4	Von den stationären Pflegeeinrichtungen betreute Pflegebedürftige 2007 nach Pflegestufen und Kreisen	23
3.5	Stationäre Pflegeeinrichtungen 2007 nach der Organisationsform des Pflegeheimes und dem Träger der Einrichtung	24
3.6	Stationäre Pflegeeinrichtungen 2007 nach Kapazitätsgrößenklassen (verfügbare Plätze), Träger der Einrichtung und nach dem Angebot der Einrichtung	25
3.7	Von den stationären Pflegeeinrichtungen betreute Pflegebedürftige 2007 nach Pflegestufen, Altersgruppen, Geschlecht und Art der Pflegeleistung	26
3.8	Personal in den stationären Pflegeeinrichtungen 2007 nach Beschäftigungsverhältnis, Tätigkeitsbereich, Berufsabschluss und Arbeitsanteil für das Pflegeheim nach SGB XI	28
3.9	Personal in den stationären Pflegeeinrichtungen 2007 nach Geschlecht, Berufsabschluss und Tätigkeitsbereich im Pflegeheim	29
3.10	Stationäre Pflegeeinrichtungen 2007 nach deren Art und Träger der Einrichtung	30
3.11	Personal in stationären Pflegeeinrichtungen 2007 nach Art und Träger der Einrichtung	31
3.12	Pflegebedürftige in stationären Pflegeeinrichtungen 2007 nach Art und Träger der Einrichtung	32
3.13	Verfügbare Plätze in stationären Pflegeeinrichtungen 2007 nach Art und Träger der Einrichtung	33
3.14	Verfügbare Plätze in stationären Pflegeeinrichtungen 2007 nach Art der Plätze und dem Angebot der Einrichtung	34

3.15	Pflegeheime 2007 nach Art und Höhe der Vergütung (Größenklassen) und nach Art der Leistung	35
3.16	Durchschnittliche Vergütungen in den Pflegeheimen 2007 nach deren Art und dem Angebot der Einrichtung	36
4.	Pflegegeld	
4.1	Pflegegeldempfänger / -innen 2007 nach Pflegestufen und Kreisen	37
4.2	Pflegegeldempfänger / -innen 2007 nach Geschlecht, Altersgruppen und Pflegestufen	39
4.3	Pflegegeldempfänger / -innen 2007 nach Geschlecht, Altersgruppen und Leistungsträgern	40
4.4	Pflegegeldempfänger / -innen 2007 nach Leistungsträgern und Kreisen	41

Vorbemerkungen

Mit dieser Veröffentlichung legt das Statistische Landesamt die Ergebnisse der Pflegestatistik des Jahres 2007 vor. Die Pflegestatistik wird im zweijährlichen Rhythmus zum Stichtag 15.12. erhoben und wurde erstmals 1999 durchgeführt.

Während die ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen durch das Statistische Landesamt direkt befragt wurden, wurden die Angaben zu den Pflegegeldempfängern von den Spitzenverbänden der Pflegekassen dem Statistischen Bundesamt zugeleitet und von dort entsprechend aufbereitet den Statistischen Landesämtern zur Verfügung gestellt. Stichtag der Erhebung für die Pflegegeldempfänger ist jeweils der 31.12.

Für die Pflegestatistik ist ausschließlich der Leistungsbereich des Sozialgesetzbuches (SGB) Elftes Buch (XI) maßgebend.

Begriffserläuterungen

Pflegebedürftige

im Sinne des SGB XI sind Personen, die wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung für die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen im Ablauf des täglichen Lebens für mindestens sechs Monate in erheblichem oder höherem Maße der Hilfe bedürfen.

Über das Vorliegen von Pflegebedürftigkeit und die Zuordnung der Pflegebedürftigen zu den Pflegestufen entscheiden die Pflegekassen bzw. die privaten Versicherungsunternehmen.

Pflegestufen

Für die Gewährung von Leistungen nach dem SGB XI sind Pflegebedürftige einer der drei Pflegestufen zuzuordnen:

Pflegestufe I = erheblich Pflegebedürftige;

Pflegestufe II = Schwerpflegebedürftige;

Pflegestufe III = Schwerstpflegebedürftige;

Pflegestufe III (Härtefälle) kann in besonders gelagerten Fällen zur Vermeidung von Härten gewährt werden, wenn ein außergewöhnlich hoher und intensiver Pflegeaufwand vorliegt, der weit über das übliche Maß der Pflegestufe III hinausgeht.

Ambulante Pflege

Pflegebedürftige, die in dem Haushalt, in dem sie aufgenommen sind, gepflegt werden, erhalten Grundpflege und hauswirtschaftliche Versorgung als Sachleistung (häusliche Pflegehilfe).

Pflegegeld

Pflegebedürftige können anstelle der häuslichen

Pflegehilfe ein Pflegegeld beantragen. Der Anspruch setzt voraus, dass der Pflegebedürftige mit dem Pflegegeld die erforderliche Grundpflege und hauswirtschaftliche Versorgung in geeigneter Weise selbst sicherstellt. Das Pflegegeld beträgt je Kalendermonat:

- in der Pflegestufe I	205 EURO
- in der Pflegestufe II	410 EURO
- in der Pflegestufe III	665 EURO

Kombinationsleistung

= die Kombination von Geld- und Sachleistung.

Diese Leistungsart liegt vor, wenn der Pflegebedürftige die ihm zustehende häusliche Pflegehilfe nur teilweise in Anspruch nimmt und daneben ein anteiliges Pflegegeld erhält.

Ambulante Pflegeeinrichtungen

sind Pflegedienste,

- die selbständig wirtschaften,
- die unter ständiger Verantwortung einer ausgebildeten Pflegefachkraft Pflegebedürftige in ihrer Wohnung pflegen und hauswirtschaftlich versorgen und
- die durch einen Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI zur ambulanten Pflege zugelassen sind oder Bestandsschutz nach § 73, Abs. 3 und 4 SGB XI genießen und als zugelassen gelten.

Art des ambulanten Pflegedienstes

1. Pflegedienst, der nur Leistungen nach SGB XI erbringt;
2. Pflegedienst mit weiteren ambulanten Leistungen:
 - häusliche Krankenpflege oder Haushaltshilfe nach dem SGB V;
 - Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII;
 - sonstige ambulante Hilfeleistungen (Mobiler sozialer Dienst, Mahlzeitendienst u.a.);
3. Pflegedienst als eigenständiger Dienst an einer stationären Pflegeeinrichtung (Pflegeheim);
4. Pflegedienst als eigenständiger Dienst an einer Wohneinrichtung (z.B. Altenheim, Altenwohnheim, betreutes Wohnen);
5. Pflegedienst als eigenständiger Dienst an einem Krankenhaus, einer Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder einem Hospiz;
6. Pflegedienst als eigenständiger Dienst an einer Einrichtung oder einem Dienst der Eingliederungshilfe.

Stationäre Pflege

Wenn die häusliche Pflege nicht in ausreichendem Umfang sichergestellt werden kann oder nicht möglich ist oder nicht in Betracht kommt, hat der Pflegebedürftige Anspruch auf Pflege in einer stationären Pflegeeinrichtung.

Stationäre Pflegeeinrichtungen

sind voll- und/oder teilstationäre Pflegeheime,

- die selbständig wirtschaften,
- in denen Pflegebedürftige unter ständiger Verantwortung einer ausgebildeten Pflegefachkraft gepflegt werden und ganztägig (vollstationär) oder nur tagsüber oder nur nachts (teilstationär) untergebracht und gepflegt werden können und die durch einen Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI zur voll-, teilstationären Pflege und/oder Kurzzeitpflege zugelassen sind oder Bestandschutz nach § 73, Abs. 3 und 4 SGB XI genießen und damit als zugelassen gelten.

Art der stationären Pflegeeinrichtung

1. Nach der überwiegenden Personengruppe
 - Pflegeheim für alte Menschen,
 - Pflegeheim für Behinderte,
 - Pflegeheim für psychisch Kranke,
 - Pflegeheim für Schwerkranke und Sterbende (z.B. Hospiz)
2. Nach organisatorischen Einheiten
 - Pflegeheim (nur Leistungen nach SGB XI):
 - vollstationäre Dauerpflege,
 - Kurzzeitpflege,
 - Tagespflege,
 - Nachtpflege.
3. Pflegeheim mit angeschlossenem ambulanten Hilfsdienst;
4. Pflegeheim in Anbindung an eine Wohneinrichtung;
5. Pflegeheim in Anbindung an ein Krankenhaus, eine Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder ein Hospiz;
6. Pflegeheim in Anbindung an einen Dienst oder eine Einrichtung der Eingliederungshilfe.

Eingliedrige Pflegeeinrichtungen

leisten ausschließlich ambulante oder stationäre Pflege nach dem SGB XI.

Mehrgliedrige Pflegeeinrichtungen

leisten sowohl ambulante als auch teil- und/oder vollstationäre Pflege nach dem SGB XI.

Nicht-gemischte Pflegeeinrichtungen

werden nur aufgrund des SGB XI tätig.

Mischeinrichtungen

bieten neben Leistungen nach dem SGB XI auch Leistungen aufgrund anderer Rechtsgrundlagen an, beispielsweise nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) Fünftes Buch (V) und/oder dem Bundessozialhilfegesetz (BSHG), aber auch betreutes Wohnen, Altenheim u.a.

Sowohl die ein- als auch die mehrgliedrigen Pflegeeinrichtungen können neben Leistungen nach dem SGB XI die o.g. Leistungen aufgrund anderer Rechtsgrundlagen erbringen, die allerdings kein Bestandteil dieser Erhebung waren.

Nicht erfasste Einrichtungen

sind Dienste ohne Versorgungsauftrag, die nur für das Essen sorgen oder nur Reinigungsarbeiten durchführen sowie Krankenhäuser, Behinderteneinrichtungen, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen.

Personal

Zum Personalbestand einer Pflegeeinrichtung gehören alle Personen, die dort beschäftigt sind und teilweise oder ausschließlich Leistungen nach dem SGB XI erbringen. Personen, die in mehreren selbständig wirtschaftenden Einheiten arbeiten, wurden entsprechend des Arbeitsanteils, den sie für die jeweilige Pflegeeinrichtung nach SGB XI erbringen, zugeordnet. Leistungen, die außerhalb des SGB XI liegen, mussten unberücksichtigt bleiben.

Verfügbare Plätze

sind die zum Stichtag zugelassenen und tatsächlich verfügbaren Plätze in den Pflegeheimen, die gemäß Versorgungsvertrag nach SGB XI vorgehalten wurden, unabhängig von den zum Stichtag belegten Plätzen.

Träger

ist die Person oder Institution, die die Pflegeeinrichtung führt und rechtlich vertritt:

Freigemeinnützige Träger

- Träger der freien Wohlfahrtspflege:
 - Arbeiterwohlfahrt, Deutscher Caritasverband, Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Deutsches Rotes Kreuz, Diakonisches Werk der EKD, Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland und die Religionsgemeinschaften des öffentlichen Rechts.
- Sonstige gemeinnützige Träger zumeist in der Rechtsform des eingetragenen Vereins, der Stiftung oder gemeinnützigen GmbH.

Private Träger

Einrichtungen, die von privat-gewerblichen Trägern unterhalten werden.

Öffentliche Träger

- Kommunale Träger
 - Einrichtungen, die von kommunalen Trägern unabhängig von ihrer Betriebsart unterhalten werden. Hierzu gehören kommunale Betriebe in privater Rechtsform (z.B. GmbH, Stiftung), kommunale Eigenbetriebe sowie Regiebetriebe der kommunalen Verwaltung.
- Sonstige öffentliche Träger können z.B. der Bund, ein Land, ein höherer Kommunalverband oder eine Stiftung des öffentlichen Rechts sein.

Rechtsgrundlage

Verordnung zur Durchführung einer Bundesstatistik über Pflegeeinrichtungen sowie über die häusliche Pflege (Pfleigestatistik-Verordnung - PflegeStatV) vom 24. November 1999 (BGBl. I S. 2282) in Verbindung mit § 109 Abs. 1 SGB XI - Soziale Pflegeversicherung - (Artikel 1 des Gesetzes vom

26. Mai 1994, BGBl. I S. 1014, 1015), das zuletzt durch die Artikel 8 und 9 des Gesetzes vom 26. März 2007 (BGBl. I S. 378) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

Zeichenerklärung:

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert ist geheimzuhalten

Abkürzungen:

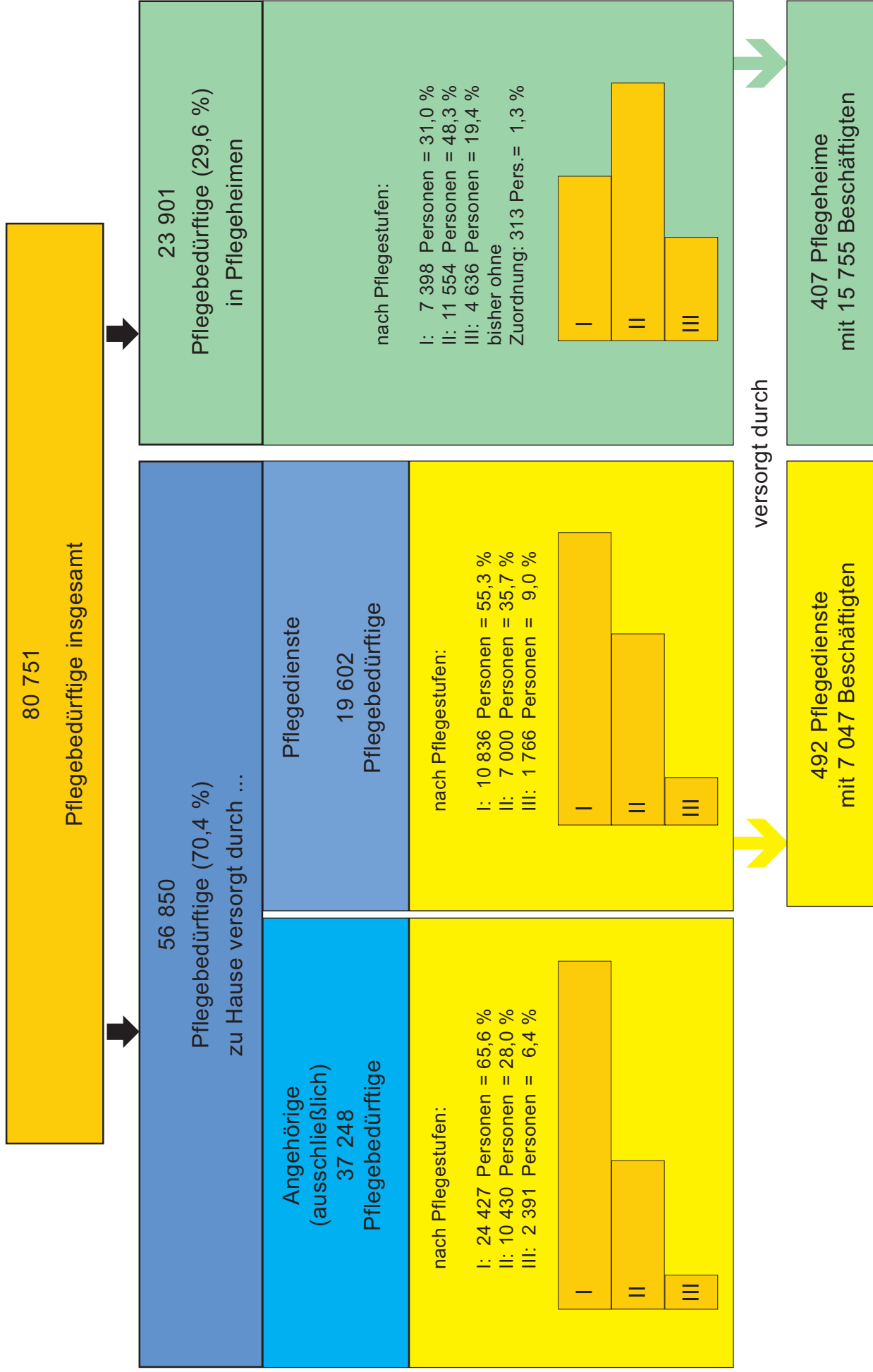
BGBl. = Bundesgesetzblatt
 BSHG = Bundessozialhilfegesetz
 SGB V = Sozialgesetzbuch Fünftes Buch - Gesetzliche Krankenversicherung
 SGB XI = Sozialgesetzbuch Elftes Buch - Soziale Pflegeversicherung

D = Dauerpflege
 K = Kurzzeitpflege
 T = Tagespflege
 N = Nachtpflege

i = insgesamt
 m = männlich
 w = weiblich

BetriebsKK = Betriebskrankenkasse
 ErsatzK = Ersatzkasse für Arbeiter / für Angestellte
 InnungsKK = Innungskrankenkasse
 Knappsch = Bundesknappschaft
 Landw. KK = Landwirtschaftliche Krankenkasse
 OrtsKK = Ortskrankenkasse
 SeeKK = See-Krankenkasse

"Eckdaten" der Pflegestatistik 2007
Land Sachsen-Anhalt



1. Gesamtübersicht

1.1 Leistungsempfänger / -innen 2007 nach Leistungsarten und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Leistungsempfänger / -innen		Davon erhalten			
	insgesamt	je 1 000 der Bevölkerung	ambulante Pflege	stationäre Pflege	darunter vollstationäre Dauerpflege	Pflegegeld ¹⁾
Dessau-Roßlau, Stadt	2 429	27,0	653	871	835	905
Halle (Saale), Stadt	8 086	34,5	2 561	2 551	2 415	2 974
Magdeburg, Stadt	5 646	24,5	1 162	2 193	2 069	2 291
Altmarkkreis Salzwedel	2 867	30,7	598	912	887	1 357
Anhalt-Bitterfeld	6 360	34,4	1 870	1 664	1 545	2 826
Börde	5 302	28,6	968	1 785	1 733	2 549
Burgenlandkreis	7 988	39,6	1 754	2 335	2 193	3 899
Harz	9 402	39,0	2 120	2 779	2 654	4 503
Jerichower Land	3 362	33,7	673	1 255	1 230	1 434
Mansfeld-Südharz	6 433	40,7	1 535	1 504	1 425	3 394
Saalekreis	6 649	32,6	1 851	1 224	1 182	3 574
Salzlandkreis	7 326	33,4	1 600	2 550	2 436	3 176
Stendal	3 950	31,0	911	1 133	1 106	1 906
Wittenberg	4 951	34,7	1 346	1 145	1 107	2 460
Sachsen-Anhalt	80 751	33,5	19 602	23 901	22 817	37 248

1) Ohne Empfänger / -innen von Kombinationsleistungen, die bereits bei der ambulanten Pflege berücksichtigt sind.

1.2 Pflegeeinrichtungen, Personal und verfügbare Plätze in den Pflegeeinrichtungen 2007 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Pflegeeinrichtungen							
	ambulante Pflegedienste			stationäre Pflegeheime				
	Anzahl der Dienste	Personal	Personal je 100 000 d. Bev.	Anzahl der Heime	Personal	Personal je 100 000 d. Bev.	verfüg- bare Plätze	verfüg- bare Plätze je 100 000 d. Bev.
Dessau-Roßlau, Stadt	24	292	324,7	12	587	652,7	938	1 043,0
Halle (Saale), Stadt	47	871	371,8	52	1 821	777,2	2 680	1 143,9
Magdeburg, Stadt	34	463	201,2	26	1 240	538,8	2 321	1 008,5
Altmarkkreis Salzwedel	12	209	224,0	16	622	666,5	1 039	1 113,3
Anhalt-Bitterfeld	44	731	395,4	27	1 031	557,7	1 743	942,8
Börde	30	342	184,4	33	1 163	627,1	1 971	1 062,8
Burgenlandkreis	47	635	314,5	38	1 504	744,8	2 457	1 216,8
Harz	53	676	280,5	50	1 825	757,2	2 993	1 241,8
Jerichower Land	18	239	239,7	21	851	853,6	1 356	1 360,2
Mansfeld-Südharz	40	548	346,4	29	1 054	666,2	1 570	992,3
Saalekreis	51	666	326,5	19	784	384,3	1 282	628,5
Salzlandkreis	43	678	309,3	51	1 858	847,5	2 849	1 299,6
Stendal	18	297	233,0	18	707	554,7	1 217	954,8
Wittenberg	31	400	279,9	15	708	495,4	1 242	869,1
Sachsen-Anhalt	492	7 047	292,1	407	15 755	653,1	25 658	1 063,6

1.3 Leistungsempfänger / -innen 2007 nach Pflegestufen, Altersgruppen und Leistungsarten

Pflegestufen	Leistungsempfänger / -innen							Pflege- geld ¹⁾
	insgesamt	ambulante Pflege	stationäre Pflege				Nacht- pflege	
			zusammen	voll- stationäre Dauer- pflege	Kurzzeit- pflege	Tages- pflege		
Alter von ... bis unter ... Jahren								
Insgesamt	80 751	19 602	23 901	22 817	584	497	3	37 248
unter 5	188	13	1	1	-	-	-	174
5 - 10	406	4	1	-	1	-	-	401
10 - 15	440	11	-	-	-	-	-	429
15 - 20	730	13	1	-	1	-	-	716
20 - 25	702	24	4	3	1	-	-	674
25 - 30	625	34	8	7	1	-	-	583
30 - 35	493	34	10	10	-	-	-	449
35 - 40	614	58	30	29	1	-	-	526
40 - 45	987	120	101	97	2	2	-	766
45 - 50	1 188	175	182	173	6	3	-	831
50 - 55	1 634	297	292	281	3	8	-	1 045
55 - 60	2 134	406	434	405	14	15	-	1 294
60 - 65	2 560	478	547	514	19	14	-	1 535
65 - 70	5 632	1 124	1 284	1 207	37	40	-	3 224
70 - 75	8 262	1 988	1 963	1 861	47	53	2	4 311
75 - 80	12 231	3 354	3 245	3 047	100	98	-	5 632
80 - 85	16 118	4 631	5 166	4 914	122	129	1	6 321
85 - 90	15 873	4 385	6 033	5 795	143	95	-	5 455
90 - 95	6 920	1 765	3 045	2 958	59	28	-	2 110
95 und mehr	3 014	688	1 554	1 515	27	12	-	772
Pflegestufe I	42 661	10 836	7 398	6 994	145	258	1	24 427
unter 5	117	3	-	-	-	-	-	114
5 - 10	210	1	-	-	-	-	-	209
10 - 15	2207	3	-	-	-	-	-	204
15 - 20	343	7	-	-	-	-	-	336
20 - 25	320	9	-	-	-	-	-	311
25 - 30	261	9	-	-	-	-	-	252
30 - 35	204	11	1	1	-	-	-	192
35 - 40	266	23	2	2	-	-	-	241
40 - 45	477	60	17	16	1	-	-	400
45 - 50	590	76	44	40	1	3	-	470
50 - 55	902	171	91	86	2	3	-	640
55 - 60	1 195	212	144	137	1	6	-	839
60 - 65	1 429	267	201	195	1	5	-	961
65 - 70	3 183	593	470	439	7	24	-	2 120
70 - 75	4 538	1 018	619	588	10	21	-	2 901
75 - 80	6 887	1 884	1 037	958	23	56	-	3 966
80 - 85	9 116	2 755	1 682	1 571	41	69	1	4 679
85 - 90	8 229	2 531	1 866	1 784	32	50	-	3 832
90 - 95	3 140	918	879	843	19	17	-	1 343
95 und mehr	1 047	285	345	334	7	4	-	417

Noch: 1.3 Leistungsempfänger / -innen 2007 nach Pflegestufen, Altersgruppen und Leistungsarten

Pflegestufen	Leistungsempfänger / -innen							Pflege- geld ¹⁾
	insgesamt	ambulante Pflege	stationäre Pflege				Pflege- geld ¹⁾	
			zusammen	voll- stationäre Dauer- pflege	Kurzzeit- pflege	Tages- pflege		
Alter von ... bis unter ... Jahren								
Pflegestufe II	28 984	7 000	11 554	11 036	321	197	-	10 430
unter 5	54	6	-	-	-	-	-	48
5 - 10	131	-	-	-	-	-	-	131
10 - 15	137	6	-	-	-	-	-	131
15 - 20	221	5	1	-	1	-	-	215
20 - 25	231	5	-	-	-	-	-	226
25 - 30	224	11	1	-	1	-	-	212
30 - 35	193	7	1	1	-	-	-	185
35 - 40	220	12	8	7	1	-	-	200
40 - 45	326	32	40	37	1	2	-	254
45 - 50	400	54	66	62	4	-	-	280
50 - 55	507	78	100	96	-	4	-	329
55 - 60	677	137	171	155	8	8	-	369
60 - 65	884	157	225	202	16	7	-	502
65 - 70	1 850	411	491	459	19	13	-	948
70 - 75	2 900	754	906	853	26	27	-	1 240
75 - 80	4 152	1 196	1 520	1 434	53	33	-	1 436
80 - 85	5 524	1 564	2 539	2 428	60	51	-	1 421
85 - 90	6 046	1 573	3 087	2 966	87	34	-	1 386
90 - 95	2 870	681	1 556	1 517	29	10	-	633
95 und mehr	1 437	311	842	819	15	8	-	284
Pflegestufe III	8 793	1 766	4 636	4 585	26	25	-	2 391
unter 5	17	4	1	1	-	-	-	12
5 - 10	65	3	1	-	1	-	-	61
10 - 15	96	2	-	-	-	-	-	94
15 - 20	166	1	-	-	-	-	-	165
20 - 25	151	10	4	3	1	-	-	137
25 - 30	140	14	7	7	-	-	-	119
30 - 35	96	16	8	8	-	-	-	72
35 - 40	128	23	20	20	-	-	-	85
40 - 45	179	28	39	39	-	-	-	112
45 - 50	189	45	63	62	1	-	-	81
50 - 55	213	48	89	89	-	-	-	76
55 - 60	243	57	100	99	1	-	-	86
60 - 65	237	54	111	109	1	1	-	72
65 - 70	564	120	288	283	2	3	-	156
70 - 75	790	216	404	398	3	3	-	170
75 - 80	1 140	274	636	624	6	6	-	230
80 - 85	1 427	312	894	886	3	5	-	221
85 - 90	1 537	281	1 019	1 010	3	6	-	237
90 - 95	892	166	592	588	3	1	-	134
95 und mehr	523	92	360	359	1	-	-	71
Noch keiner Pflegestufe zuge- ordnet	313	-	313	202	92	17	2	-

1) Ohne Empfänger / -innen von Kombinationsleistungen, die bereits bei der ambulanten Pflege berücksichtigt sind.

1.4 Personal in den Pflegeeinrichtungen 2007 nach Geschlecht, Berufsabschluss und Beschäftigungsumfang nach SGB XI

Geschlecht Berufsabschluss	Personal insgesamt ¹⁾	Davon nach dem Arbeitsanteil für die Pflegeeinrichtung nach SGB XI				
		100 %	75 % bis unter 100 %	50 % bis unter 75 %	25 % bis unter 50 %	unter 25 %
Männlich	2 639	2 113	190	155	61	120
staatlich anerkannter Altenpfleger	566	426	65	56	12	7
staatlich anerkannter Altenpflegehelfer	98	89	8	1	-	-
Krankenpfleger	215	127	20	41	5	22
Krankenpflegehelfer	33	24	5	3	-	1
Kinderkrankenpfleger	9	5	2	1	1	-
Heilerziehungspfleger; Heilerzieher	6	3	1	2	-	-
Heilerziehungspflegehelfer	1	-	-	-	-	1
Heilpädagoge	2	2	-	-	-	-
Ergotherapeut	17	16	1	-	-	-
Physiotherapeut	9	7	-	1	1	-
sonstiger Abschluss im Bereich der nicht-ärztlichen Heilberufe	20	10	4	3	1	2
sozialpädagogischer Berufsabschluss	23	21	1	-	-	1
Familienpfleger mit staatlichem Abschluss	6	6	-	-	-	-
Dorfhelfer mit staatlichem Abschluss	1	-	-	-	-	1
Abschluss einer pflegewissenschaftl. Ausbildg. an einer Fachhochschule/Universität	17	11	3	3	-	-
sonstiger pflegerischer Beruf	19	16	3	-	-	-
Fachhauswirtschafter für ältere Menschen	11	9	1	1	-	-
sonstiger hauswirtschaftl. Berufsabschluss	128	100	6	6	10	6
sonstiger Berufsabschluss	970	803	53	28	20	66
ohne Berufsabschluss / noch in Ausbildung	488	438	17	9	11	13
Weiblich	20 163	13 785	2 656	2 133	921	668
staatlich anerkannte Altenpflegerin	4 830	2 951	888	714	200	77
staatlich anerkannte Altenpflegehelferin	827	590	134	74	17	12
Krankenschwester	4 634	2 505	644	819	439	227
Krankenpflegehelferin	575	452	82	36	3	2
Kinderkrankenschwester	523	266	97	93	44	23
Heilerziehungspflegerin; Heilerzieherin	93	71	12	8	1	1
Heilerziehungspflegehelferin	19	17	2	-	-	-
Heilpädagogin	9	8	-	1	-	-
Ergotherapeutin	299	277	11	4	3	4
Physiotherapeutin	65	50	6	3	1	5
sonstiger Abschluss im Bereich der nicht-ärztlichen Heilberufe	145	92	25	13	7	8
sozialpädagogischer Berufsabschluss	180	159	11	4	5	1
Familienpflegerin mit staatlichem Abschluss	202	142	39	15	1	5
Dorfhelferin mit staatlichem Abschluss	11	9	2	-	-	-
Abschluss einer pflegewissenschaftl. Ausbildg. an einer Fachhochschule/Universität	92	59	17	9	2	5
sonstiger pflegerischer Beruf	491	312	116	37	13	13
Fachhauswirtschafterin für ältere Menschen	104	76	9	15	2	2
sonstiger hauswirtschaftl. Berufsabschluss	1 086	819	118	71	32	46
sonstiger Berufsabschluss	4 511	3 649	368	164	113	217
ohne Berufsabschluss / noch in Ausbildung	1 467	1 281	75	53	38	20

1) Mehrfachzählungen möglich: Personen, die sowohl im Pflegedienst als auch im Pflegeheim beschäftigt sind (Mehrgliedrige Einrichtungen) wurden doppelt gezählt.

2. Ambulante Pflegedienste

2.1 Ambulante Pflegedienste 2007 nach dem Träger der Einrichtung und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Pflegedienste insgesamt	Davon nach dem Träger der Einrichtung		
		private Träger	freigemeinnützige Träger	öffentliche Träger
Dessau-Roßlau, Stadt	24	18	6	-
Halle (Saale), Stadt	47	37	9	1
Magdeburg, Stadt	34	24	10	-
Altmarkkreis Salzwedel	12	4	8	-
Anhalt-Bitterfeld	44	28	16	-
Börde	30	18	12	-
Burgenlandkreis	47	34	13	-
Harz	53	35	16	2
Jerichower Land	18	9	9	-
Mansfeld-Südharz	40	30	9	1
Saalekreis	51	39	11	1
Salzlandkreis	43	20	22	1
Stendal	18	9	9	-
Wittenberg	31	25	6	-
Sachsen-Anhalt	492	330	156	6

2.2 Personal in den ambulanten Pflegediensten 2007 nach dem Träger der Einrichtung und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Personal in den Pflegediensten insgesamt	Davon nach dem Träger der Einrichtung		
		private Träger	freigemeinnützige Träger	öffentliche Träger
Dessau-Roßlau, Stadt	292	197	95	-
Halle (Saale), Stadt	871	653	212	6
Magdeburg, Stadt	463	310	153	-
Altmarkkreis Salzwedel	209	88	121	-
Anhalt-Bitterfeld	731	430	301	-
Börde	342	137	205	-
Burgenlandkreis	635	350	285	-
Harz	676	369	253	54
Jerichower Land	239	116	123	-
Mansfeld-Südharz	548	332	177	39
Saalekreis	666	399	252	15
Salzlandkreis	678	263	406	9
Stendal	297	112	185	-
Wittenberg	400	263	137	-
Sachsen-Anhalt	7 047	4 019	2 905	123

2.3 Von den ambulanten Pflegediensten betreute Pflegebedürftige 2007 nach dem Träger der Einrichtung und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Pflegebedürftige insgesamt	Davon nach dem Träger der Einrichtung		
		private Träger	freigemeinnützige Träger	öffentliche Träger
Dessau-Roßlau, Stadt	653	383	270	-
Halle (Saale), Stadt	2 561	1 913	627	21
Magdeburg, Stadt	1 162	774	388	-
Altmarkkreis Salzwedel	598	169	429	-
Anhalt-Bitterfeld	1 870	926	944	-
Börde	968	364	604	-
Burgenlandkreis	1 754	915	839	-
Harz	2 120	1 121	761	238
Jerichower Land	673	343	330	-
Mansfeld-Südharz	1 535	815	584	136
Saalekreis	1 851	1 123	671	57
Salzlandkreis	1 600	559	1 021	20
Stendal	911	312	599	-
Wittenberg	1 346	828	518	-
Sachsen-Anhalt	19 602	10 545	8 585	472

2.4 Von den ambulanten Pflegediensten betreute Pflegebedürftige 2007 nach Pflegestufen und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Pflegebedürftige				Pflegestufe			
	insgesamt	je 1 000 der Bevölkg.	darunter		I	II	III	
			65 Jahre und älter	je 1 000 der Bevölkg. ab 65 Jahren			zu- sammen	dar. Härfefälle
Dessau-Roßlau, Stadt	653	7,3	589	25,0	366	236	51	4
Halle (Saale), Stadt	2 561	10,9	2 310	44,1	1 570	792	199	3
Magdeburg, Stadt	1 162	5,1	1 046	19,8	745	337	80	3
Altmarkkreis Salzwedel	598	6,4	556	28,1	304	235	59	.
Anhalt-Bitterfeld	1 870	10,1	1 729	39,0	912	752	206	.
Börde	968	5,2	879	23,5	549	339	80	.
Burgenlandkreis	1 754	8,7	1 647	32,7	1 008	635	111	.
Harz	2 120	8,8	1 952	34,1	1 090	844	186	.
Jerichower Land	673	6,8	616	27,8	306	304	63	-
Mansfeld-Südharz	1 535	9,7	1 419	36,2	787	577	171	.
Saalekreis	1 851	9,1	1 657	37,6	1 016	649	186	6
Salzlandkreis	1 600	7,3	1 457	27,4	911	541	148	.
Stendal	911	7,2	838	30,7	553	292	66	.
Wittenberg	1 346	9,4	1 240	36,2	719	467	160	.
Sachsen-Anhalt	19 602	8,1	17 935	32,1	10 836	7 000	1 766	28

2.5 Ambulante Pflegedienste 2007 nach der Art des Pflegedienstes und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Pflege- dienste insgesamt	Davon nach der Art des Pflegedienstes					
		Eingliedrige Pflegedienste			Mehrgliedrige Pflegedienste		
		insgesamt	ohne	mit	insgesamt	ohne	mit
			andere(n) Sozialleistungen			andere(n) Sozialleistungen	
Dessau-Roßlau, Stadt	24	20	1	19	4	-	4
Halle (Saale), Stadt	47	39	-	39	8	-	8
Magdeburg, Stadt	34	31	1	30	3	-	3
Altmarkkreis Salzwedel	12	12	-	12	-	-	-
Anhalt-Bitterfeld	44	41	-	41	3	-	3
Börde	30	26	1	25	4	-	4
Burgenlandkreis	47	44	1	43	3	-	3
Harz	53	47	1	46	6	-	6
Jerichower Land	18	15	1	14	3	-	3
Mansfeld-Südharz	40	36	-	36	4	-	4
Saalekreis	51	50	-	50	1	-	1
Salzlandkreis	43	36	-	36	7	-	7
Stendal	18	18	-	18	-	-	-
Wittenberg	31	29	-	29	2	-	2
Sachsen-Anhalt	492	444	6	438	48	-	48

2.6 Ambulante Pflegedienste 2007 nach der Art des Pflegedienstes und dem Träger der Einrichtung

Art des Pflegedienstes	Pflege- dienste insgesamt	Davon nach dem Träger der Einrichtung		
		private Träger	freigemein- nützige Träger	öffentliche Träger
Pflegedienste insgesamt	492	330	156	6
- ohne andere Sozialleistungen	6	4	2	-
- mit anderen Sozialleistungen (Mischeinrichtungen) dar. (Mehrfachnennungen möglich)	486	326	154	6
- häusl. Krankenpflege oder Haushaltshilfe nach SGB V	483	323	154	6
- Hilfe zur Pflege nach SGB XII	263	166	93	4
- sonstige ambulante Hilfeleistungen	181	91	88	2
- als eigenständiger Dienst an einer Wohneinrichtung	40	26	12	2
- ... an einem Krankenhaus, einer Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder einem Hospiz	6	-	4	2
- ... an einer Einrichtung oder einem Dienst der Eingliederungshilfe	1	-	1	-
Eingliedrige Pflegeeinrichtungen	444	305	136	3
- ohne andere Sozialleistungen	6	4	2	-
- mit anderen Sozialleistungen (Mischeinrichtungen) dar. (Mehrfachnennungen möglich)	438	301	134	3
- häusl. Krankenpflege oder Haushaltshilfe nach SGB V	436	299	134	3
- Hilfe zur Pflege nach SGB XII	234	152	80	2
- sonstige ambulante Hilfeleistungen	156	78	77	1
- als eigenständiger Dienst an einer Wohneinrichtung	24	19	4	1
- ... an einem Krankenhaus, einer Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder einem Hospiz	3	-	2	1
- ... an einer Einrichtung oder einem Dienst der Eingliederungshilfe	-	-	-	-
Mehrgliedrige Pflegeeinrichtungen	48	25	20	3
- ohne andere Sozialleistungen	-	-	-	-
- mit anderen Sozialleistungen (Mischeinrichtungen) dar. (Mehrfachnennungen möglich)	48	25	20	3
- häusl. Krankenpflege oder Haushaltshilfe nach SGB V	47	24	20	3
- Hilfe zur Pflege nach SGB XII	29	14	13	2
- sonstige ambulante Hilfeleistungen	25	13	11	1
- als eigenständiger Dienst an einer Wohneinrichtung	16	7	8	1
- ... an einem Krankenhaus, einer Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder einem Hospiz	3	-	2	1
- ... an einer Einrichtung oder einem Dienst der Eingliederungshilfe	1	-	1	-

2.7 Ambulante Pflegedienste 2007 nach dem Träger der Einrichtung, Zahl der Pflegebedürftigen (Größenklassen) und nach der Art der Einrichtung

Träger	Pflegedienste insgesamt			Davon nach der Art des Pflegedienstes					
				eingliedrige Pflegeeinrichtungen			mehrgliedrige Pflegeeinrichtungen		
	insgesamt	ohne	mit	insgesamt	ohne	mit	insgesamt	ohne	mit
andere(n) Sozialleistungen		andere(n) Sozialleistungen			andere(n) Sozialleistungen				
Insgesamt	492	6	486	444	6	438	48	-	48
1 - 10	29	3	26	26	3	23	3	-	3
11 - 15	43	1	42	40	1	39	3	-	3
16 - 20	59	-	59	55	-	55	4	-	4
21 - 25	49	-	49	46	-	46	3	-	3
26 - 35	105	2	103	90	2	88	15	-	15
36 - 50	93	-	93	84	-	84	9	-	9
51 - 70	60	-	60	54	-	54	6	-	6
71 - 100	35	-	35	32	-	32	3	-	3
101 - 150	12	-	12	11	-	11	1	-	1
151 und mehr	7	-	7	6	-	6	1	-	1
Private Träger	330	4	326	305	4	301	25	-	25
1 - 10	28	2	26	25	2	23	3	-	3
11 - 15	37	-	37	34	-	34	3	-	3
16 - 20	45	-	45	42	-	42	3	-	3
21 - 25	42	-	42	40	-	40	2	-	2
26 - 35	75	2	73	69	2	67	6	-	6
36 - 50	60	-	60	55	-	55	5	-	5
51 - 70	28	-	28	26	-	26	2	-	2
71 - 100	11	-	11	10	-	10	1	-	1
101 - 150	3	-	3	3	-	3	-	-	-
151 und mehr	1	-	1	1	-	1	-	-	-
Freigemeinnützige Träger	156	2	154	136	2	134	20	-	20
1 - 10	1	1	-	1	1	-	-	-	-
11 - 15	6	1	5	6	1	5	-	-	-
16 - 20	13	-	13	12	-	12	1	-	1
21 - 25	6	-	6	6	-	6	-	-	-
26 - 35	30	-	30	21	-	21	9	-	9
36 - 50	33	-	33	29	-	29	4	-	4
51 - 70	30	-	30	27	-	27	3	-	3
71 - 100	24	-	24	22	-	22	2	-	2
101 - 150	8	-	8	8	-	8	-	-	-
151 und mehr	5	-	5	4	-	4	1	-	1
Öffentliche Träger	6	-	6	3	-	3	3	-	3
1 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 - 20	1	-	1	1	-	1	-	-	-
21 - 25	1	-	1	-	-	-	1	-	1
26 - 35	-	-	-	-	-	-	-	-	-
36 - 50	-	-	-	-	-	-	-	-	-
51 - 70	2	-	2	1	-	1	1	-	1
71 - 100	-	-	-	-	-	-	-	-	-
101 - 150	1	-	1	-	-	-	1	-	1
151 und mehr	1	-	1	1	-	1	-	-	-

2.8 Personal in den ambulanten Pflegediensten 2007 nach Beschäftigungsverhältnis, Tätigkeitsbereich, Berufsabschluss und Arbeitsanteil für den Pflegedienst nach SGB XI

Beschäftigungsverhältnis Tätigkeitsbereich Berufsabschluss	Personal insgesamt	Davon nach dem Arbeitsanteil im Pflegedienst nach SGB XI				
		100 %	über 75 % bis unter 100 %	über 50 % bis 75 %	über 25 % bis 50 %	bis 25 %
Personal insgesamt	7 047	1 142	2 271	2 031	885	718
Beschäftigungsverhältnis						
vollzeitbeschäftigt	2 904	512	857	831	314	390
teilzeitbeschäftigt						
- über 50 %	3 157	437	1 202	961	397	160
- 50 % und weniger, aber nicht geringfügig beschäftigt	510	87	112	154	98	59
- geringfügig beschäftigt	323	76	68	47	52	80
Praktikant/-in; Schüler/-in; Auszubildende(r)	105	22	27	34	10	12
Helfer/-in im freiwilligen sozial. Jahr	10	2	-	3	4	1
Zivildienstleistender	38	6	5	1	10	16
Überwiegender Tätigkeitsbereich						
Pflegedienstleitung	607	70	119	187	84	147
Grundpflege	5 046	873	1 816	1 586	595	176
hauswirtschaftliche Versorgung	756	152	232	134	94	144
Verwaltung, Geschäftsführung	369	27	60	69	51	162
sonstiger Bereich	269	20	44	55	61	89
Berufsabschluss						
staatl. anerk. Altenpfleger/-in	2 029	199	836	706	204	84
staatl. anerk. Altenpflegehelfer/-in	281	85	99	69	16	12
Krankenschwester, -pfleger	2 269	188	584	825	429	243
Krankenpflegehelfer/-in	185	78	74	28	3	2
Kinderkrankenschwester, -pfleger	243	14	88	80	39	22
Heilerziehungspfleger/-in, -erzieher/-in	24	12	9	2	-	1
Heilerziehungspflegehelfer/-in	6	3	2	-	-	1
Heilpädagogin, -pädagogin	1	-	-	1	-	-
Ergotherapeut/-in	7	3	1	-	1	2
Physiotherapeut/-in	10	1	4	1	2	2
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärztlichen Heilberufe	52	12	21	9	3	7
sozialpädagog. Berufsabschluss	31	14	8	3	5	1
Familienpfleger/-in mit staatl. Abschl.	102	49	34	14	1	4
Dorfhelfer/-in mit staatl. Abschluss	5	3	2	-	-	-
Abschl. einer pflegewissensch. Ausbildung an Fachhochschule/Univers.	44	11	15	12	1	5
sonstiger pflegerischer Beruf	228	73	97	35	10	13
Fachhauswirtschaftler/-in für ältere Menschen	29	14	8	4	1	2
sonstiger hauswirtschaftl. Berufsabschluss	243	78	72	30	24	39
sonstiger Berufsabschluss	1 000	221	262	158	112	247
ohne Berufsabschluss/in Ausbildung	258	84	55	54	34	31

2.9 Personal in den ambulanten Pflegediensten 2007 nach Geschlecht, Berufsabschluss und Tätigkeitsbereich im Pflegedienst

Geschlecht Berufsabschluss	Personal insgesamt	Davon nach dem überwiegenden Tätigkeitsbereich im Pflegedienst				
		Pflegedienstleitung	Grundpflege	hauswirtschaftliche Versorgung	Verwaltung, Geschäftsführung	sonstiger Bereich
Männlich	450	34	248	36	63	69
staatlich anerkannter Altenpfleger	127	6	116	1	4	-
staatlich anerkannter Altenpflegehelfer	12	-	12	-	-	-
Krankenpfleger	87	24	55	-	5	3
Krankenpflegehelfer	12	-	11	-	-	1
Kinderkrankenpfleger	4	-	4	-	-	-
Heilerziehungspfleger, Heilerzieher	2	1	-	1	-	-
Heilerziehungspflegehelfer	1	-	-	-	1	-
Heilpädagoge	-	-	-	-	-	-
Ergotherapeut	-	-	-	-	-	-
Physiotherapeut	1	-	-	-	-	1
sonstiger Abschluss im Bereich der nicht-ärztlichen Heilberufe	4	-	1	1	1	1
sozialpädagogischer Berufsabschluss	1	-	-	-	1	-
Familienpfleger mit staatlichem Abschluss	2	-	2	-	-	-
Dorfhelfer mit staatlichem Abschluss	-	-	-	-	-	-
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbildung an Fachhochschule / Universität	3	3	-	-	-	-
sonstiger pflegerischer Beruf	3	-	3	-	-	-
Fachhauswirtschaftler für ältere Menschen	1	-	-	1	-	-
sonst. hauswirtschaftlicher Berufsabschluss	10	-	1	2	2	5
sonstiger Berufsabschluss	120	-	8	18	45	49
ohne Berufsabschluss / noch in Ausbildung	60	-	35	12	4	9
Weiblich	6 597	573	4 798	720	306	200
staatlich anerkannte Altenpflegerin	1 902	52	1 784	9	14	43
staatlich anerkannte Altenpflegehelferin	269	7	232	24	1	5
Krankenschwester	2 182	448	1 575	6	77	76
Krankenpflegehelferin	173	2	154	16	-	1
Kinderkrankenschwester	239	58	161	2	8	10
Heilerziehungspflegerin, Heilerzieherin	22	-	21	1	-	-
Heilerziehungspflegehelferin	5	-	5	-	-	-
Heilpädagogin	1	-	1	-	-	-
Ergotherapeutin	7	-	3	-	1	3
Physiotherapeutin	9	-	6	-	1	2
sonstiger Abschluss im Bereich der nicht-ärztlichen Heilberufe	48	1	30	10	5	2
sozialpädagogischer Berufsabschluss	30	-	22	3	2	3
Familienpflegerin mit staatlichem Abschluss	100	-	79	19	1	1
Dorfhelferin mit staatlichem Abschluss	5	-	5	-	-	-
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbildung an Fachhochschule / Universität	41	4	16	16	3	2
sonstiger pflegerischer Beruf	225	-	156	66	-	3
Fachhauswirtschaftlerin für ältere Menschen	28	-	11	17	-	-
sonst. hauswirtschaftlicher Berufsabschluss	233	-	77	135	18	3
sonstiger Berufsabschluss	880	1	320	357	164	38
ohne Berufsabschluss / noch in Ausbildung	198	-	140	39	11	8

2.10 Von den ambulanten Pflegediensten betreute Pflegebedürftige 2007 nach Pflegestufen, Altersgruppen, Geschlecht und dem Träger der Einrichtung

Pflegestufen	Pflegebedürftige			Nach dem Träger der Einrichtung		
	insgesamt	männlich	weiblich	private Träger		
				insgesamt	männlich	weiblich
Alter von ... bis unter ... Jahren						
Insgesamt	19 602	5 579	14 023	10 545	3 048	7 497
unter 15	28	14	14	20	9	11
15 - 60	1 161	615	546	685	383	302
60 - 65	478	263	215	266	157	109
65 - 70	1 124	521	603	645	290	355
70 - 75	1 988	717	1 271	1 083	379	704
75 - 80	3 354	1 066	2 288	1 794	567	1 227
80 - 85	4 631	1 033	3 598	2 482	567	1 915
85 - 90	4 385	895	3 490	2 323	473	1 850
90 - 95	1 765	310	1 455	923	153	770
95 und mehr	688	145	543	324	70	254
Pflegestufe I	10 836	2 771	8 065	5 723	1 529	4 194
unter 15	7	5	2	4	3	1
15 - 60	578	324	254	332	192	140
60 - 65	267	146	121	152	89	63
65 - 70	593	280	313	343	154	189
70 - 75	1 018	321	697	555	171	384
75 - 80	1 884	517	1 367	1 020	290	730
80 - 85	2 755	518	2 237	1 444	291	1 153
85 - 90	2 531	440	2 091	1 287	225	1 062
90 - 95	918	157	761	455	82	373
95 und mehr	285	63	222	131	32	99
Pflegestufe II	7 000	2 160	4 840	3 859	1 167	2 692
unter 15	12	6	6	8	3	5
15 - 60	341	158	183	204	105	99
60 - 65	157	84	73	83	47	36
65 - 70	411	177	234	233	95	138
70 - 75	754	293	461	413	158	255
75 - 80	1 196	433	763	624	220	404
80 - 85	1 564	430	1 134	871	236	635
85 - 90	1 573	386	1 187	894	212	682
90 - 95	681	131	550	379	63	316
95 und mehr	311	62	249	150	28	122
Pflegestufe III	1 766	648	1 118	963	352	611
unter 15	9	3	6	8	3	5
15 - 60	242	133	109	149	86	63
60 - 65	54	33	21	31	21	10
65 - 70	120	64	56	69	41	28
70 - 75	216	103	113	115	50	65
75 - 80	274	116	158	150	57	93
80 - 85	312	85	227	167	40	127
85 - 90	281	69	212	142	36	106
90 - 95	166	22	144	89	8	81
95 und mehr	92	20	72	43	10	33

Noch: 2.10 Von den ambulanten Pflegediensten betreute Pflegebedürftige 2007 nach Pflegestufen, Altersgruppen, Geschlecht und dem Träger der Einrichtung

Nach dem Träger der Einrichtung						Pflegestufen
freigemeinnützige Träger			öffentliche Träger			Alter von ... bis unter ... Jahren
insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	
8 585	2 398	6 187	472	133	339	Insgesamt
8	5	3	-	-	-	unter 15
450	215	235	26	17	9	15 - 60
201	102	99	11	4	7	60 - 65
453	218	235	26	13	13	65 - 70
850	318	532	55	20	35	70 - 75
1 484	478	1 006	76	21	55	75 - 80
2 043	439	1 604	106	27	79	80 - 85
1 962	400	1 562	100	22	78	85 - 90
787	150	637	55	7	48	90 - 95
347	73	274	17	2	15	95 und mehr
4 819	1 170	3 649	294	72	222	Pflegestufe I
3	2	1	-	-	-	unter 15
232	123	109	14	9	5	15 - 60
109	56	53	6	1	5	60 - 65
235	120	115	15	6	9	65 - 70
432	142	290	31	8	23	70 - 75
812	214	598	52	13	39	75 - 80
1 253	215	1 038	58	12	46	80 - 85
1 173	198	975	71	17	54	85 - 90
424	71	353	39	4	35	90 - 95
146	29	117	8	2	6	95 und mehr
3 001	951	2 050	140	42	98	Pflegestufe II
4	3	1	-	-	-	unter 15
131	49	82	6	4	2	15 - 60
70	34	36	4	3	1	60 - 65
169	76	93	9	6	3	65 - 70
327	130	197	14	5	9	70 - 75
553	207	346	19	6	13	75 - 80
650	181	469	43	13	30	80 - 85
654	171	483	25	3	22	85 - 90
288	66	222	14	2	12	90 - 95
155	34	121	6	-	6	95 und mehr
765	277	488	38	19	19	Pflegestufe III
1	-	1	-	-	-	unter 15
87	43	44	6	4	2	15 - 60
22	12	10	1	-	1	60 - 65
49	22	27	2	1	1	65 - 70
91	46	45	10	7	3	70 - 75
119	57	62	5	2	3	75 - 80
140	43	97	5	2	3	80 - 85
135	31	104	4	2	2	85 - 90
75	13	62	2	1	1	90 - 95
46	10	36	3	-	3	95 und mehr

3. Stationäre Pflegeeinrichtungen (Pflegeheime)

3.1 Stationäre Pflegeeinrichtungen 2007 nach dem Träger der Einrichtung und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Pflege- heime insgesamt	Verfügbare Plätze insgesamt in Pflege- heimen	Davon nach dem Träger der Einrichtung					
			private Träger		freigemein- nützige Träger		öffentliche Träger	
			Heime	Plätze	Heime	Plätze	Heime	Plätze
Dessau-Roßlau, Stadt	12	938	5	421	6	435	1	82
Halle (Saale), Stadt	52	2 680	25	941	26	1 566	1	173
Magdeburg, Stadt	26	2 321	6	589	14	1 048	6	684
Altmarkkreis Salzwedel	16	1 039	7	426	9	613	-	-
Anhalt-Bitterfeld	27	1 743	13	860	12	753	2	130
Börde	33	1 971	14	920	19	1 051	-	-
Burgenlandkreis	38	2 457	10	710	28	1 747	-	-
Harz	50	2 993	15	897	33	1 986	2	110
Jerichower Land	21	1 356	7	477	14	879	-	-
Mansfeld-Südharz	29	1 570	11	400	14	942	4	228
Saalekreis	19	1 282	8	647	9	559	2	76
Salzlandkreis	51	2 849	24	1 246	25	1 573	2	30
Stendal	18	1 217	6	537	12	680	-	-
Wittenberg	15	1 242	8	708	7	534	-	-
Sachsen-Anhalt	407	25 658	159	9 779	228	14 366	20	1 513

3.2 Personal in den stationären Pflegeeinrichtungen 2007 nach dem Träger der Einrichtung und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Personal in den Pflegeheimen insgesamt	Davon nach dem Träger der Einrichtung		
		private Träger	freigemeinnützige Träger	öffentliche Träger
Dessau-Roßlau, Stadt	587	289	252	46
Halle (Saale), Stadt	1 821	526	1 191	104
Magdeburg, Stadt	1 240	250	639	351
Altmarkkreis Salzwedel	622	274	348	-
Anhalt-Bitterfeld	1 031	510	439	82
Börde	1 163	534	629	-
Burgenlandkreis	1 504	446	1 058	-
Harz	1 825	497	1 260	68
Jerichower Land	851	268	583	-
Mansfeld-Südharz	1 054	280	625	149
Saalekreis	784	378	338	68
Salzlandkreis	1 858	654	1 185	19
Stendal	707	250	457	-
Wittenberg	708	381	327	-
Sachsen-Anhalt	15 755	5 537	9 331	887

3.3 Von den stationären Pflegeeinrichtungen betreute Pflegebedürftige 2007 nach dem Träger der Einrichtung und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Pflegebedürftige insgesamt	Davon nach dem Träger der Einrichtung		
		private Träger	freigemeinnützige Träger	öffentliche Träger
Dessau-Roßlau, Stadt	871	398	392	81
Halle (Saale), Stadt	2 551	884	1 511	156
Magdeburg, Stadt	2 193	496	1 029	668
Altmarkkreis Salzwedel	912	342	570	-
Anhalt-Bitterfeld	1 664	801	738	125
Börde	1 785	775	1 010	-
Burgenlandkreis	2 335	657	1 678	-
Harz	2 779	811	1 867	101
Jerichower Land	1 255	426	829	-
Mansfeld-Südharz	1 504	388	893	223
Saalekreis	1 224	607	547	70
Salzlandkreis	2 550	1 039	1 490	21
Stendal	1 133	476	657	-
Wittenberg	1 145	627	518	-
Sachsen-Anhalt	23 901	8 727	13 729	1 445

3.4 Von den stationären Pflegeeinrichtungen betreute Pflegebedürftige 2007 nach Pflegestufen und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Pflegebedürftige				Pflegestufe				
	ins- gesamt	je 1 000 der Bevölk.	darunter		I	II	III		noch ohne Zuord- nung
			65 Jahre und älter	je 1 000 der Bevölk. ab 65 Jahren			zu- sammen	dar. Härte- fälle	
Dessau-Roßlau, Stadt	871	9,7	832	35,4	334	422	110	3	5
Halle (Saale), Stadt	2 551	10,9	2 402	45,9	743	1 282	502	23	24
Magdeburg, Stadt	2 193	9,5	2 062	39,1	752	1 060	365	15	16
Altmarkkreis Salzwedel	912	9,8	859	43,4	287	420	192	18	13
Anhalt-Bitterfeld	1 664	9,0	1 583	35,7	500	790	360	9	14
Börde	1 785	9,6	1 599	42,7	612	825	304	18	44
Burgenlandkreis	2 335	11,6	2 187	43,4	660	1 262	390	9	23
Harz	2 779	11,5	2 591	45,2	894	1 283	538	12	64
Jerichower Land	1 255	12,6	1 182	53,3	367	603	260	13	25
Mansfeld-Südharz	1 504	9,5	1 402	35,7	381	759	345	11	19
Saalekreis	1 224	6,0	1 123	25,5	380	602	231	13	11
Salzlandkreis	2 550	11,6	2 359	44,4	763	1 164	591	35	32
Stendal	1 133	8,9	1 052	38,5	360	510	243	13	20
Wittenberg	1 145	8,0	1 057	30,9	365	572	205	5	3
Sachsen-Anhalt	23 901	9,9	22 290	39,9	7 398	11 554	4 636	197	313

3.5 Stationäre Pflegeeinrichtungen 2007 nach der Organisationsform des Pflegeheimes und dem Träger der Einrichtung

Organisationsform des Pflegeheimes	Pflegeheime insgesamt	Davon nach dem Träger der Einrichtung		
		private Träger	freigemeinnützige Träger	öffentliche Träger
Pflegeheime insgesamt	407	159	228	20
- ohne andere Sozialleistungen	329	131	182	16
- mit anderen Sozialleistungen (Misch-einrichtungen)	78	28	46	4
dar.				
- sonstige ambulante Hilfeleistungen	28	15	12	1
- in Anbindung an eine Wohneinrichtung	50	15	35	-
- ... an ein Krankenhaus, eine Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder ein Hospiz	4	-	1	3
- ... an einen Dienst oder eine Einrichtung der Eingliederungshilfe	8	2	6	-
Eingliedrige Pflegeeinrichtungen	369	136	214	19
- ohne andere Sozialleistungen	321	126	179	16
- mit anderen Sozialleistungen (Misch-einrichtungen)	48	10	35	3
dar.				
- sonstige ambulante Hilfeleistungen	5	1	3	1
- in Anbindung an eine Wohneinrichtung	36	8	28	-
- ... an ein Krankenhaus, eine Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder ein Hospiz	3	-	1	2
- ... an einen Dienst oder eine Einrichtung der Eingliederungshilfe	6	1	5	-
Mehrgliedrige Pflegeeinrichtungen	38	23	14	1
- ohne andere Sozialleistungen	8	5	3	-
- mit anderen Sozialleistungen (Misch-einrichtungen)	30	18	11	1
dar.				
- sonstige ambulante Hilfeleistungen	23	14	9	-
- in Anbindung an eine Wohneinrichtung	14	7	7	-
- ... an ein Krankenhaus, eine Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder ein Hospiz	1	-	-	1
- ... an einen Dienst oder eine Einrichtung der Eingliederungshilfe	2	1	1	-

3.7 Von den stationären Pflegeeinrichtungen betreute Pflegebedürftige 2007 nach Pflegestufen, Altersgruppen, Geschlecht und Art der Pflegeleistung

Pflegestufen Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige			Nach Art der Pflegeleistung		
	insgesamt	männlich	weiblich	vollstationäre Pflege		
				Dauerpflege		
				insgesamt	männlich	weiblich
Insgesamt	23 901	5 628	18 273	22 817	5 303	17 514
unter 60	1 064	644	420	1 006	612	394
60 - 65	547	315	232	514	293	221
65 - 70	1 284	652	632	1 207	612	595
70 - 75	1 963	841	1 122	1 861	794	1 067
75 - 80	3 245	910	2 335	3 047	850	2 197
80 - 85	5 166	909	4 257	4 914	849	4 065
85 - 90	6 033	835	5 198	5 795	791	5 004
90 - 95	3 045	355	2 690	2 958	339	2 619
95 und mehr	1 554	167	1 387	1 515	163	1 352
Pflegestufe I	7 398	1 890	5 508	6 994	1 791	5 203
unter 60	299	215	84	282	205	77
60 - 65	201	123	78	195	120	75
65 - 70	470	256	214	439	239	200
70 - 75	619	284	335	588	273	315
75 - 80	1 037	284	753	958	268	690
80 - 85	1 682	306	1 376	1 571	285	1 286
85 - 90	1 866	255	1 611	1 784	240	1 544
90 - 95	879	120	759	843	115	728
95 und mehr	345	47	298	334	46	288
Pflegestufe II	11 554	2 570	8 984	11 036	2 391	8 645
unter 60	388	221	167	358	204	154
60 - 65	225	130	95	202	113	89
65 - 70	491	244	247	459	226	233
70 - 75	906	390	516	853	364	489
75 - 80	1 520	422	1 098	1 434	391	1 043
80 - 85	2 539	443	2 096	2 428	410	2 018
85 - 90	3 087	443	2 644	2 966	419	2 547
90 - 95	1 556	189	1 367	1 517	179	1 338
95 und mehr	842	88	754	819	85	734
Pflegestufe III	4 636	1 049	3 587	4 585	1 032	3 553
unter 60	332	180	152	328	178	150
60 - 65	111	56	55	109	55	54
65 - 70	288	131	157	283	130	153
70 - 75	404	146	258	398	142	256
75 - 80	636	184	452	624	179	445
80 - 85	894	149	745	886	146	740
85 - 90	1 019	128	891	1 010	127	883
90 - 95	592	45	547	588	45	543
95 und mehr	360	30	330	359	30	329
Bisher noch keiner Pflege- stufe zugeordnet	313	119	194	202	89	113
unter 60	45	28	17	38	25	13
60 - 65	10	6	4	8	5	3
65 - 70	35	21	14	26	17	9
70 - 75	34	21	13	22	15	7
75 - 80	52	20	32	31	12	19
80 - 85	51	11	40	29	8	21
85 - 90	61	9	52	35	5	30
90 - 95	18	1	17	10	-	10
95 und mehr	7	2	5	3	2	1

3.8 Personal in den stationären Pflegeeinrichtungen 2007 nach Beschäftigungsverhältnis, Tätigkeitsbereich, Berufsabschluss und Arbeitsanteil für das Pflegeheim nach SGB XI

Beschäftigungsverhältnis Tätigkeitsbereich Berufsabschluss	Personal insgesamt	Davon nach dem Arbeitsanteil für das Pflegeheim nach SGB XI				
		100 %	75 % bis unter 100 %	50 % bis unter 75 %	25 % bis unter 50 %	unter 25 %
Personal insgesamt	15 755	14 756	575	257	97	70
Beschäftigungsverhältnis						
vollzeitbeschäftigt	5 017	4 717	125	94	39	42
teilzeitbeschäftigt						
- über 50 %	8 360	7 815	400	123	10	12
- 50 % und weniger, aber nicht geringfügig beschäftigt	859	778	25	32	21	3
- geringfügig beschäftigt	562	524	12	1	13	12
Praktikant/-in; Schüler/-in; Auszubildende(r)	628	601	7	5	14	1
Helfer/-in im freiwilligen sozialen Jahr	178	177	-	1	-	-
Zivildienstleistender	151	144	6	1	-	-
Überwiegender Tätigkeitsbereich						
Pflege und Betreuung	11 760	11 137	387	183	49	4
soziale Betreuung	646	577	28	9	11	21
Hauswirtschaftsbereich	1 742	1 585	96	37	14	10
haustechnischer Bereich	442	400	22	6	5	9
Verwaltung, Geschäftsführung	1 033	934	36	21	18	24
sonstiger Bereich	132	123	6	1	-	2
Berufsabschluss						
staatlich anerkannte Altenpfleger/-in	3 367	3 178	117	64	8	-
staatlich anerkannte Altenpflegehelfer/-in	644	594	43	6	1	-
Krankenschwester, -pfleger	2 580	2 444	80	35	15	6
Krankenpflegehelfer/-in	423	398	13	11	-	1
Kinderkrankenschwester, -pfleger	289	257	11	14	6	1
Heilerziehungspfleger/-in, -erzieher/-in	75	62	4	8	1	-
Heilerziehungspflegehelfer/-in	14	14	-	-	-	-
Heilpädagogin, -pädagoge	10	10	-	-	-	-
Ergotherapeut/-in	309	290	11	4	2	2
Physiotherapeut/-in	64	56	2	3	-	3
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärztlichen Heilberufe	113	90	8	7	5	3
sozialpädagog. Berufsabschluss	172	166	4	1	-	1
Familienpfleger/-in mit staatl. Abschluss	106	99	5	1	-	1
Dorfhelfer/-in mit staatl. Abschluss	7	6	-	-	-	1
Abschluss einer pflegewissensch. Ausbildung an Fachhochschule/Universität	65	59	5	-	1	-
sonstiger pflegerischer Beruf	282	255	22	2	3	-
Fachhauswirtschaftler/-in für ältere Menschen	86	71	2	12	1	-
sonstiger hauswirtschaftl. Berufsabschl.	971	841	52	47	18	13
sonstiger Berufsabschluss	4 481	4 231	159	34	21	36
ohne Berufsabschluss/in Ausbildung	1 697	1 635	37	8	15	2

3.9 Personal in den stationären Pflegeeinrichtungen 2007 nach Geschlecht, Berufsabschluss und Tätigkeitsbereich im Pflegeheim

Geschlecht	Personal insgesamt	Davon nach dem überwiegenden Tätigkeitsbereich im Pflegeheim					
		Pflege und Betreuung	soziale Betreuung	Hauswirtschaftsbereich	haustechnischer Bereich	Verwaltung und Geschäftsführung	sonstiger Bereich
Berufsabschluss							
Männlich	2 189	1 363	46	148	414	193	25
staatlich anerkannter Altenpfleger	439	419	-	1	-	18	1
staatlich anerkannter Altenpflegehelfer	86	85	1	-	-	-	-
Krankenpfleger	128	120	-	-	-	8	-
Krankenpflegehelfer	21	21	-	-	-	-	-
Kinderkrankpfleger	5	5	-	-	-	-	-
Heilerziehungspfleger, Heilerzieher	4	3	-	-	-	1	-
Heilerziehungspflegehelfer	-	-	-	-	-	-	-
Heilpädagoge	2	1	-	-	-	1	-
Ergotherapeut	17	10	7	-	-	-	-
Physiotherapeut	8	6	2	-	-	-	-
sonstiger Abschluss im Bereich der nicht-ärztlichen Heilberufe	16	11	2	-	2	1	-
sozialpädagogischer Berufsabschluss	22	5	3	-	2	12	-
Familienpfleger mit staatlichem Abschluss	4	4	-	-	-	-	-
Dorfhelfer mit staatlichem Abschluss	1	-	1	-	-	-	-
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbildung an einer Fachhochschule/Universität	14	2	-	-	-	12	-
sonstiger pflegerischer Beruf	16	15	-	1	-	-	-
Fachhauswirtschaftler für ältere Menschen	10	1	-	9	-	-	-
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss	118	30	-	34	46	7	1
sonstiger Berufsabschluss	850	312	19	67	315	118	19
ohne Berufsabschluss / noch in Ausbildung	428	313	11	36	49	15	4
Weiblich	13 566	10 397	600	1 594	28	840	107
staatlich anerkannte Altenpflegerin	2 928	2 871	10	10	-	32	5
staatlich anerkannte Altenpflegehelferin	558	536	13	7	-	1	1
Krankenschwester	2 452	2 314	19	2	-	111	6
Krankenpflegehelferin	402	392	3	6	-	-	1
Kinderkrankenschwester	284	255	6	-	-	23	-
Heilerziehungspflegerin, Heilerzieherin	71	47	22	2	-	-	-
Heilerziehungspflegehelferin	14	11	3	-	-	-	-
Heilpädagogin	8	1	5	-	-	1	1
Ergotherapeutin	292	91	194	-	-	-	7
Physiotherapeutin	56	28	19	-	-	4	5
sonstiger Abschluss im Bereich der nicht-ärztlichen Heilberufe	97	64	18	1	-	13	1
sozialpädagogischer Berufsabschluss	150	72	50	4	-	24	-
Familienpflegerin mit staatlichem Abschluss	102	87	6	8	-	1	-
Dorfhelferin mit staatlichem Abschluss	6	6	-	-	-	-	-
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbildung an einer Fachhochschule/Universität	51	31	2	2	-	16	-
sonstiger pflegerischer Beruf	266	252	7	4	-	3	-
Fachhauswirtschaftlerin für ältere Menschen	76	28	2	46	-	-	-
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss	853	267	23	501	4	47	11
sonstiger Berufsabschluss	3 631	2 028	161	831	13	539	59
ohne Berufsabschluss / noch in Ausbildung	1 269	1 016	37	170	11	25	10

3.10 Stationäre Pflegeeinrichtungen 2007 nach deren Art und Träger der Einrichtung

Art der Pflegeheime	Pflegeheime insgesamt	Nach dem Träger der Pflegeeinrichtung		
		private Träger	freigemeinnützige Träger	öffentliche Träger
Pflegeheime insgesamt	407	159	228	20
davon nach dem Angebot				
Dauer-, Kurzzeit-, Tages- u./o. Nachtpflege	1	-	1	-
nur Dauer- u. Kurzzeitpflege	10	6	4	-
nur Dauer- u. Tages- u./o. Nachtpflege	20	1	15	4
nur Kurzzeit- u. Tages- u./o. Nachtpflege	7	2	3	2
nur Tages- u. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Dauerpflege	329	139	178	12
nur Kurzzeitpflege	21	8	11	2
nur Tagespflege	19	3	16	-
nur Nachtpflege	-	-	-	-
Pflegeheime für ältere Menschen	396	157	220	19
davon nach dem Angebot				
Dauer-, Kurzzeit-, Tages- u./o. Nachtpflege	1	-	1	-
nur Dauer- u. Kurzzeitpflege	10	6	4	-
nur Dauer- u. Tages- u./o. Nachtpflege	19	1	15	3
nur Kurzzeit- u. Tages- u./o. Nachtpflege	7	2	3	2
nur Tages- u. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Dauerpflege	320	137	171	12
nur Kurzzeitpflege	20	8	10	2
nur Tagespflege	19	3	16	-
nur Nachtpflege	-	-	-	-
Pflegeheime für Behinderte	5	1	4	-
davon nach dem Angebot				
Dauer-, Kurzzeit-, Tages- u./o. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Dauer- u. Kurzzeitpflege	-	-	-	-
nur Dauer- u. Tages- u./o. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Kurzzeit- u. Tages- u./o. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Tages- u. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Dauerpflege	4	1	3	-
nur Kurzzeitpflege	1	-	1	-
nur Tagespflege	-	-	-	-
nur Nachtpflege	-	-	-	-
Pflegeheime für psychisch Kranke	3	1	1	1
davon nach dem Angebot				
Dauer-, Kurzzeit-, Tages- u./o. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Dauer- u. Kurzzeitpflege	-	-	-	-
nur Dauer- u. Tages- u./o. Nachtpflege	1	-	-	1
nur Kurzzeit- u. Tages- u./o. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Tages- u. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Dauerpflege	2	1	1	-
nur Kurzzeitpflege	-	-	-	-
nur Tagespflege	-	-	-	-
nur Nachtpflege	-	-	-	-
Pflegeheime für Schwerkranke und Sterbende (z.B. Hospiz)	3	-	3	-
darunter nach dem Angebot				
nur Dauerpflege	3	-	3	-

3.11 Personal in stationären Pflegeeinrichtungen 2007 nach Art und Träger der Einrichtung

Art der Pflegeheime	Personal insgesamt	Davon nach dem Träger der Pflegeeinrichtung		
		private Träger	freigemeinnützige Träger	öffentliche Träger
Personal in Pflegeheimen insgesamt	15 755	5 537	9 331	887
davon nach dem Angebot				
Dauer-, Kurzzeit-, Tages- u./o. Nachtpflege	94	-	94	-
nur Dauer- u. Kurzzeitpflege	249	93	156	-
nur Dauer- u. Tages- u./o. Nachtpflege	1 092	79	799	214
nur Kurzzeit- u. Tages- u./o. Nachtpflege	130	18	75	37
nur Tages- u. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Dauerpflege	13 825	5 262	7 946	617
nur Kurzzeitpflege	221	64	138	19
nur Tagespflege	144	21	123	-
nur Nachtpflege	-	-	-	-
Personal in Pflegeheimen für ältere Menschen	15 480	5 453	9 186	841
davon nach dem Angebot				
Dauer-, Kurzzeit-, Tages- u./o. Nachtpflege	94	-	94	-
nur Dauer- u. Kurzzeitpflege	249	93	156	-
nur Dauer- u. Tages- u./o. Nachtpflege	1 046	79	799	168
nur Kurzzeit- u. Tages- u./o. Nachtpflege	130	18	75	37
nur Tages- u. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Dauerpflege	13 609	5 178	7 814	617
nur Kurzzeitpflege	208	64	125	19
nur Tagespflege	144	21	123	-
nur Nachtpflege	-	-	-	-
Personal in Pflegeheimen für Behinderte	111	44	67	-
davon nach dem Angebot				
Dauer-, Kurzzeit-, Tages- u./o. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Dauer- u. Kurzzeitpflege	-	-	-	-
nur Dauer- u. Tages- u./o. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Kurzzeit- u. Tages- u./o. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Tages- u. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Dauerpflege	98	44	54	-
nur Kurzzeitpflege	13	-	13	-
nur Tagespflege	-	-	-	-
nur Nachtpflege	-	-	-	-
Personal in Pflegeheimen für psychisch Kranke	123	40	37	46
davon nach dem Angebot				
Dauer-, Kurzzeit-, Tages- u./o. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Dauer- u. Kurzzeitpflege	-	-	-	-
nur Dauer- u. Tages- u./o. Nachtpflege	46	-	-	46
nur Kurzzeit- u. Tages- u./o. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Tages- u. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Dauerpflege	77	40	37	-
nur Kurzzeitpflege	-	-	-	-
nur Tagespflege	-	-	-	-
nur Nachtpflege	-	-	-	-
Personal in Pflegeheimen für Schwerkranke und Sterbende (z.B. Hospiz)	41	-	41	-
darunter nach dem Angebot				
nur Dauerpflege	41	-	41	-

3.12 Pflegebedürftige in stationären Pflegeeinrichtungen 2007 nach Art und Träger der Einrichtung

Art der Pflegeheime	Pflege- bedürftige insgesamt	Nach dem Träger der Pflegeeinrichtung		
		private Träger	freigemein- nützige Träger	öffentliche Träger
Pflegebedürftige in Pflegeheimen insgesamt	23 901	8 727	13 729	1 445
davon nach dem Angebot				
Dauer-, Kurzzeit-, Tages- u./o. Nachtpflege	100	-	100	-
nur Dauer- u. Kurzzeitpflege	400	132	268	-
nur Dauer- u. Tages- u./o. Nachtpflege	1 574	83	1 170	321
nur Kurzzeit- u. Tages- u./o. Nachtpflege	140	15	74	51
nur Tages- u. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Dauerpflege	21 215	8 396	11 767	1 052
nur Kurzzeitpflege	177	53	103	21
nur Tagespflege	295	48	247	-
nur Nachtpflege	-	-	-	-
Pflegebedürftige in Pflegeheimen für ältere Menschen	23 603	8 646	13 572	1 385
davon nach dem Angebot				
Dauer-, Kurzzeit-, Tages- u./o. Nachtpflege	100	-	100	-
nur Dauer- u. Kurzzeitpflege	400	132	268	-
nur Dauer- u. Tages- u./o. Nachtpflege	1 514	83	1 170	261
nur Kurzzeit- u. Tages- u./o. Nachtpflege	140	15	74	51
nur Tages- u. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Dauerpflege	20 979	8 315	11 612	1 052
nur Kurzzeitpflege	175	53	101	21
nur Tagespflege	295	48	247	-
nur Nachtpflege	-	-	-	-
Pflegebedürftige in Pflegeheimen für Behinderte	111	26	85	-
davon nach dem Angebot				
Dauer-, Kurzzeit-, Tages- u./o. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Dauer- u. Kurzzeitpflege	-	-	-	-
nur Dauer- u. Tages- u./o. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Kurzzeit- u. Tages- u./o. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Tages- u. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Dauerpflege	109	26	83	-
nur Kurzzeitpflege	2	-	2	-
nur Tagespflege	-	-	-	-
nur Nachtpflege	-	-	-	-
Pflegebedürftige in Pflegeheimen für psychisch Kranke	165	55	50	60
davon nach dem Angebot				
Dauer-, Kurzzeit-, Tages- u./o. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Dauer- u. Kurzzeitpflege	-	-	-	-
nur Dauer- u. Tages- u./o. Nachtpflege	60	-	-	60
nur Kurzzeit- u. Tages- u./o. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Tages- u. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Dauerpflege	105	55	50	-
nur Kurzzeitpflege	-	-	-	-
nur Tagespflege	-	-	-	-
nur Nachtpflege	-	-	-	-
Pflegebedürftige in Pflegeheimen für Schwerkranke und Sterbende (z.B. Hospiz)	22	-	22	-
darunter nach dem Angebot				
nur Dauerpflege	22	-	22	-

3.13 Verfügbare Plätze in stationären Pflegeeinrichtungen 2007 nach Art und Träger der Einrichtung

Art der Pflegeheime	Verfügbare Plätze insgesamt	Nach dem Träger der Pflegeeinrichtung		
		private Träger	freigemeinnützige Träger	öffentliche Träger
Verfügbare Plätze in Pflegeheimen insgesamt	25 658	9 779	14 366	1 513
davon nach dem Angebot				
Dauer-, Kurzzeit-, Tages- u./o. Nachtpflege	133	-	133	-
nur Dauer- u. Kurzzeitpflege	485	194	291	-
nur Dauer- u. Tages- u./o. Nachtpflege	1 725	94	1 290	341
nur Kurzzeit- u. Tages- u./o. Nachtpflege	177	37	76	64
nur Tages- u. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Dauerpflege	22 639	9 349	12 212	1 078
nur Kurzzeitpflege	241	75	136	30
nur Tagespflege	258	30	228	-
nur Nachtpflege	-	-	-	-
Verfügbare Plätze in Pflegeheimen für ältere Menschen	25 341	9 691	14 199	1 451
davon nach dem Angebot				
Dauer-, Kurzzeit-, Tages- u./o. Nachtpflege	133	-	133	-
nur Dauer- u. Kurzzeitpflege	485	194	291	-
nur Dauer- u. Tages- u./o. Nachtpflege	1 663	94	1 290	279
nur Kurzzeit- u. Tages- u./o. Nachtpflege	177	37	76	64
nur Tages- u. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Dauerpflege	22 391	9 261	12 052	1 078
nur Kurzzeitpflege	234	75	129	30
nur Tagespflege	258	30	228	-
nur Nachtpflege	-	-	-	-
Verfügbare Plätze in Pflegeheimen für Behinderte	121	30	91	-
davon nach dem Angebot				
Dauer-, Kurzzeit-, Tages- u./o. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Dauer- u. Kurzzeitpflege	-	-	-	-
nur Dauer- u. Tages- u./o. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Kurzzeit- u. Tages- u./o. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Tages- u. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Dauerpflege	114	30	84	-
nur Kurzzeitpflege	7	-	7	-
nur Tagespflege	-	-	-	-
nur Nachtpflege	-	-	-	-
Verfügbare Plätze in Pflegeheimen für psychisch Kranke	170	58	50	62
davon nach dem Angebot				
Dauer-, Kurzzeit-, Tages- u./o. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Dauer- u. Kurzzeitpflege	-	-	-	-
nur Dauer- u. Tages- u./o. Nachtpflege	62	-	-	62
nur Kurzzeit- u. Tages- u./o. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Tages- u. Nachtpflege	-	-	-	-
nur Dauerpflege	108	58	50	-
nur Kurzzeitpflege	-	-	-	-
nur Tagespflege	-	-	-	-
nur Nachtpflege	-	-	-	-
Verfügbare Plätze in Pflegeheimen für Schwerkranke und Sterbende (z.B. Hospiz)	26	-	26	-
darunter nach dem Angebot				
nur Dauerpflege	26	-	26	-

3.14 Verfügbare Plätze in stationären Pflegeeinrichtungen 2007 nach Art der Plätze und dem Angebot der Einrichtung

Art der verfügbaren Plätze	Verfügb. Plätze insgesamt	Davon nach dem Angebot der Einrichtung								
		D, K, T u./o. N	nur D u. K	nur D u. T u./o. N	nur K u. T u./o. N	nur T u. N	nur D	nur K	nur T	nur N
Verfügbare Plätze insgesamt	25 658	133	485	1 725	177	-	22 639	241	258	-
vollstationäre Pflege insgesamt	25 046	121	485	1 459	101	-	22 639	241	-	-
in 1-Bett-Zimmern	13 445	80	224	865	33	-	12 189	54	-	-
in 2-Bett-Zimmern	11 318	41	261	594	62	-	10 212	148	-	-
in 3-Bett-Zimmern	279	-	-	-	6	-	234	39	-	-
in 4 und mehr-Bett-Zimmern	4	-	-	-	-	-	4	-	-	-
Dauerpflege insgesamt	24 661	111	452	1 459	-	-	22 639	-	-	-
in 1-Bett-Zimmern	13 334	70	210	865	-	-	12 189	-	-	-
in 2-Bett-Zimmern	11 089	41	242	594	-	-	10 212	-	-	-
in 3-Bett-Zimmern	234	-	-	-	-	-	234	-	-	-
in 4 und mehr-Bett-Zimmern	4	-	-	-	-	-	4	-	-	-
dar. Plätze, die flexibel für die Kurzzeitpflege genutzt werden können	1 342	-	13	29	-	-	1 300	-	-	-
Kurzzeitpflege insgesamt	385	10	33	-	101	-	-	241	-	-
in 1-Bett-Zimmern	111	10	14	-	33	-	-	54	-	-
in 2-Bett-Zimmern	229	-	19	-	62	-	-	148	-	-
in 3-Bett-Zimmern	45	-	-	-	6	-	-	39	-	-
in 4 und mehr-Bett-Zimmern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tagespflege	571	12	-	240	61	-	-	-	258	-
Nachtpflege	41	-	-	26	15	-	-	-	-	-
Auslastung der verfügbaren Plätze in Prozent										
vollstationäre Dauerpflege	92,5	90,1	81,2	96,4	-	-	92,5	-	-	-
Tagespflege	87,0	-	-	66,3	70,5	-	-	-	114,3	-
Nachtpflege	7,3	-	-	11,5	-	-	-	-	-	-

3.15 Pflegeheime 2007 nach Art und Höhe der Vergütung (Größenklassen) und nach Art der Leistung

Art der Vergütung Vergütung von ... bis unter ... EUR pro Person und Tag	Pflegeheim nach Art der Leistung ¹⁾			
	vollstationäre Dauerpflege	Kurzzeitpflege	Tagespflege	Nachtpflege
Pflegeheime insgesamt	360	39	47	10
Pflegeklasse 1				
unter 20	-	-	36	8
20 - 25	2	-	10	1
25 - 30	18	-	-	-
30 - 35	90	1	1	1
35 - 45	222	1	-	-
45 - 55	18	36	-	-
55 - 65	8	-	-	-
65 und mehr	2	1	-	-
ohne Angabe	-	-	-	-
Pflegeklasse 2				
unter 20	-	-	-	-
20 - 25	-	-	-	-
25 - 30	-	-	2	-
30 - 35	-	1	35	8
35 - 45	68	1	9	1
45 - 55	237	36	1	1
55 - 65	41	-	-	-
65 - 75	13	1	-	-
75 und mehr	1	-	-	-
ohne Angabe	-	-	-	-
Pflegeklasse 3				
unter 45	1	2	12	3
45 - 50	15	11	30	6
50 - 55	95	25	3	-
55 - 60	130	-	2	1
60 - 65	69	-	-	-
65 - 75	39	1	-	-
75 - 85	10	-	-	-
85 - 100	1	-	-	-
100 und mehr	-	-	-	-
ohne Angabe	-	-	-	-
Entgelt für Unterkunft und Verpflegung				
unter 15	27	10	43	10
15 - 18	332	29	4	-
18 - 21	1	-	-	-
21 - 24	-	-	-	-
24 - 27	-	-	-	-
27 - 30	-	-	-	-
30 - 35	-	-	-	-
35 und mehr	-	-	-	-
ohne Angabe	-	-	-	-

1) Pflegeheime, die sowohl vollstationäre Dauerpflege als auch Kurzzeitpflege oder teilstationäre Pflege anbieten, werden bei jeder Leistungsart gezählt.

3.16 Durchschnittliche Vergütungen in den Pflegeheimen 2007 nach deren Art und dem Angebot der Einrichtung

Art der Leistung	Durchschnittl. Vergütung insgesamt	Davon nach dem Angebot der Einrichtung								
		D, K, T u./o. N	nur D u. K	nur D u. T u./o. N	nur K u. T u./o. N	nur T u. N	nur D	nur K	nur T	nur N
Art der Vergütung	EUR pro Person und Tag									
Vergütung für vollstationäre Dauerpflege										
Pfllegesatz										
Pflegeklasse 1	37	40	38	40	-	-	37	-	-	-
Pflegeklasse 2	49	48	49	52	-	-	49	-	-	-
Pflegeklasse 3	58	61	57	60	-	-	58	-	-	-
Entgelt f. Unterkunft und Verpflegung	16	16	16	16	-	-	16	-	-	-
Vergütung für Kurzzeitpflege										
Pfllegesatz										
Pflegeklasse 1	51	-	47	-	51	-	-	51	-	-
Pflegeklasse 2	51	-	47	-	51	-	-	51	-	-
Pflegeklasse 3	51	-	47	-	51	-	-	51	-	-
Entgelt f. Unterkunft und Verpflegung	15	-	16	-	15	-	-	15	-	-
Vergütung für Tagespflege										
Pfllegesatz										
Pflegeklasse 1	18	-	-	20	17	-	-	-	17	-
Pflegeklasse 2	34	-	-	35	32	-	-	-	33	-
Pflegeklasse 3	45	-	-	47	45	-	-	-	45	-
Entgelt f. Unterkunft und Verpflegung	12	-	-	12	11	-	-	-	12	-
Vergütung für Nachtpflege										
Pfllegesatz										
Pflegeklasse 1	16	-	-	16	-	-	-	-	-	-
Pflegeklasse 2	33	-	-	33	-	-	-	-	-	-
Pflegeklasse 3	46	-	-	46	-	-	-	-	-	-
Entgelt f. Unterkunft und Verpflegung	12	-	-	12	-	-	-	-	-	-

4. Pflegegeld

4.1 Pflegegeldempfänger / -innen ¹⁾ 2007 nach Pflegestufen und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Pflegegeld- empfänger/-innen ¹⁾		Davon nach Pflegestufen					
	ins- gesamt	je 1 000 der Bevöl- kerung	I		II		III	
			ins- gesamt	je 1 000 d. Bev.	ins- gesamt	je 1 000 d. Bev.	ins- gesamt	je 1 000 d. Bev.
Dessau-Roßlau, Stadt	1 124	12,5	703	7,8	338	3,8	83	0,9
Halle (Saale), Stadt	3 955	16,9	2 563	10,9	1 125	4,8	267	1,1
Magdeburg, Stadt	2 696	11,7	1 829	8,0	708	3,1	159	0,7
Altmarkkreis Salzwedel	1 586	17,0	971	10,4	474	5,1	141	1,5
Anhalt-Bitterfeld	3 448	18,7	2 081	11,3	1 084	5,9	283	1,5
Börde	2 927	15,8	1 869	10,1	870	4,7	188	1,0
Burgenlandkreis	4 520	22,4	2 968	14,7	1 259	6,2	293	1,5
Harz	5 448	22,6	3 318	13,8	1 743	7,2	387	1,6
Jerichower Land	1 704	17,1	1 027	10,3	558	5,6	119	1,2
Mansfeld-Südharz	3 838	24,3	2 286	14,5	1 241	7,8	311	2,0
Saalekreis	4 342	21,3	2 645	13,0	1 327	6,5	370	1,8
Salzlandkreis	3 791	17,3	2 347	10,7	1 167	5,3	277	1,3
Stendal	2 375	18,6	1 486	11,7	722	5,7	167	1,3
Wittenberg	2 988	20,9	1 807	12,7	891	6,2	290	2,0
Sachsen-Anhalt	44 742	18,6	27 900	11,6	13 507	5,6	3 335	1,4

1) Pflegegeldempfänger / -innen insgesamt , d.h. einschließlich von Kombinationsleistungen (Geld- und Sachleistungen)

Noch: 4.1 Pflegegeldempfänger / -innen ²⁾ 2007 nach Pflegestufen und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Pflegegeld- empfänger/-innen ²⁾		Davon nach Pflegestufen					
	ins- gesamt	je 1 000 der Bevöl- kerung	I		II		III	
			ins- gesamt	je 1 000 d. Bev.	ins- gesamt	je 1 000 d.. Bev.	ins- gesamt	je 1 000 d. Bev.
Dessau-Roßlau, Stadt	905	10,1	597	6,6	253	2,8	55	0,6
Halle (Saale), Stadt	2 974	12,7	1 999	8,5	788	3,4	187	0,8
Magdeburg, Stadt	2 291	10,0	1 609	7,0	560	2,4	122	0,5
Altmarkkreis Salzwedel	1 357	14,5	882	9,5	366	3,9	109	1,2
Anhalt-Bitterfeld	2 826	15,3	1 807	9,8	817	4,4	202	1,1
Börde	2 549	13,7	1 701	9,2	704	3,8	144	0,8
Burgenlandkreis	3 899	19,3	2 685	13,3	989	4,9	225	1,1
Harz	4 503	18,7	2 903	12,1	1 320	5,5	280	1,2
Jerichower Land	1 434	14,4	921	9,2	433	4,3	80	0,8
Mansfeld-Südharz	3 394	21,5	2 116	13,4	1 049	6,6	229	1,5
Saalekreis	3 574	17,5	2 307	11,3	1 015	5,0	252	1,2
Salzlandkreis	3 176	14,5	2 071	9,5	910	4,2	195	0,9
Stendal	1 906	15,0	1 252	9,8	540	4,2	114	0,9
Wittenberg	2 460	17,2	1 577	11,0	686	4,8	197	1,4
Sachsen-Anhalt	37 248	15,4	24 427	10,1	10 430	4,3	2 391	1,0

2) Ausschließlich Pflegegeldempfänger / -innen, d.h. ohne Kombinationsleistungen (Geld- und Sachleistungen)

4.2 Pflegegeldempfänger / -innen ¹⁾ 2007 nach Geschlecht, Altersgruppen und Pflegestufen

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegegeldempfänger / -innen insgesamt ¹⁾		Davon nach Pflegestufen					
			I		II		III	
	Anzahl	je 1 000 der Bev.	Anzahl	je 1 000 der Bev.	Anzahl	je 1 000 der Bev.	Anzahl	je 1 000 der Bev.
Insgesamt	37 248	15,4	24 427	10,1	10 430	4,3	2 391	1,0
unter 5	174	2,1	114	1,3	48	0,6	12	0,1
5 - 10	401	4,7	209	2,4	131	1,5	61	0,7
10 - 15	429	5,8	204	2,8	131	1,8	94	1,3
15 - 20	716	5,6	336	2,6	215	1,7	165	1,3
20 - 25	674	4,3	311	2,0	226	1,4	137	0,9
25 - 30	583	4,1	252	1,8	212	1,5	119	0,8
30 - 35	449	3,9	192	1,7	185	1,6	72	0,6
35 - 40	526	3,3	241	1,5	200	1,3	85	0,5
40 - 45	766	3,8	400	2,0	254	1,3	112	0,6
45 - 50	831	4,0	470	2,3	280	1,4	81	0,4
50 - 55	1 045	5,4	640	3,3	329	1,7	76	0,4
55 - 60	1 294	7,5	839	4,8	369	2,1	86	0,5
60 - 65	1 535	11,3	961	7,1	502	3,7	72	0,5
65 - 70	3 224	17,2	2 120	11,3	948	5,1	156	0,8
70 - 75	4 311	29,5	2 901	19,8	1 240	8,5	170	1,2
75 - 80	5 632	53,6	3 966	37,8	1 436	13,7	230	2,2
80 - 85	6 321	91,8	4 679	68,0	1 421	20,6	221	3,2
85 - 90	5 455	148,6	3 832	104,4	1 386	37,8	237	6,5
90 - 95	2 110	216,2	1 343	137,6	633	64,9	134	13,7
95 und mehr	772	187,8	417	101,4	284	69,1	71	17,3
Männlich	14 682	12,4	9 127	7,7	4 483	3,8	1 072	0,9
unter 5	97	2,2	63	1,4	25	0,6	9	0,2
5 - 10	231	5,2	126	2,8	69	1,6	36	0,8
10 - 15	238	6,3	105	2,8	71	1,9	62	1,6
15 - 20	424	6,4	207	3,1	122	1,9	95	1,4
20 - 25	409	4,9	183	2,2	137	1,6	89	1,1
25 - 30	323	4,2	146	1,9	115	1,5	62	0,8
30 - 35	249	4,0	108	1,8	102	1,7	39	0,6
35 - 40	299	3,6	134	1,6	113	1,4	52	0,6
40 - 45	427	4,2	220	2,2	145	1,4	62	0,6
45 - 50	438	4,2	253	2,4	150	1,4	35	0,3
50 - 55	544	5,6	322	3,3	182	1,9	40	0,4
55 - 60	682	8,0	447	5,2	193	2,3	42	0,5
60 - 65	823	12,5	516	7,9	268	4,1	39	0,6
65 - 70	1 773	20,1	1 126	12,8	559	6,4	88	1,0
70 - 75	2 084	32,4	1 324	20,6	664	10,3	96	1,5
75 - 80	2 234	54,1	1 468	35,6	658	15,9	108	2,6
80 - 85	1 756	85,2	1 242	60,3	456	22,1	58	2,8
85 - 90	1 164	133,8	822	94,5	303	34,8	39	4,5
90 - 95	364	202,1	232	128,8	115	63,9	17	9,4
95 und mehr	123	163,1	83	110,1	36	47,8	4	5,3
Weiblich	22 566	18,3	15 300	12,4	5 947	4,8	1 319	1,1
unter 5	77	1,9	51	1,2	23	0,6	3	0,1
5 - 10	170	4,1	83	2,0	62	1,5	25	0,6
10 - 15	191	5,4	99	2,8	60	1,7	32	0,9
15 - 20	292	4,8	129	2,1	93	1,5	70	1,2
20 - 25	265	3,6	128	1,8	89	1,2	48	0,7
25 - 30	260	4,1	106	1,7	97	1,5	57	0,9
30 - 35	200	3,7	84	1,6	83	1,6	33	0,6
35 - 40	227	3,0	107	1,4	87	1,1	33	0,4
40 - 45	339	3,5	180	1,9	109	1,1	50	0,5
45 - 50	393	3,9	217	2,1	130	1,3	46	0,5
50 - 55	501	5,2	318	3,3	147	1,5	36	0,4
55 - 60	612	7,0	392	4,5	176	2,0	44	0,5
60 - 65	712	10,2	445	6,4	234	3,3	33	0,5
65 - 70	1 451	14,6	994	10,0	389	3,9	68	0,7
70 - 75	2 227	27,2	1 577	19,3	576	7,0	74	0,9
75 - 80	3 398	53,3	2 498	39,2	778	12,2	122	1,9
80 - 85	4 565	94,6	3 437	71,2	965	20,0	163	3,4
85 - 90	4 291	153,2	3 010	107,5	1 083	38,7	198	7,1
90 - 95	1 746	219,4	1 111	139,6	518	65,1	117	14,7
95 und mehr	649	193,3	334	99,5	248	73,9	67	20,0

1) Ausschließlich Pflegegeldempfänger /-innen, d.h. ohne Kombinationsleistungen (Geld- und Sachleistungen)

4.3 Pflegegeldempfänger / -innen ¹⁾ 2007 nach Geschlecht, Altersgruppen und Leistungsträgern

Geschlecht	Nach Leistungsträgern								
	Alter von ... bis unter ... Jahren	Gesetzliche Pflegekassen						Private Ver- sicherungs- unternehmen	
		zusammen	OrtsKK	BetriebsKK	InnungsKK	Landw. KK	ErsatzK		SeeKK; Knappsch.
Insgesamt		44 522	29 933	3 474	1 347	43	5 778	3 947	220
unter 5		180	56	27	27	-	69	1	3
5 - 10		415	144	36	61	-	170	4	19
10 - 15		455	207	44	29	2	169	4	12
15 - 20		750	350	66	84	2	234	14	6
20 - 25		717	340	56	54	1	254	12	2
25 - 30		614	292	41	52	1	215	13	3
30 - 35		480	250	30	31	-	152	17	2
35 - 40		555	429	35	16	-	73	2	2
40 - 45		815	575	50	37	-	130	23	11
45 - 50		912	606	56	72	2	145	31	16
50 - 55		1 149	679	88	84	4	241	53	18
55 - 60		1 460	802	131	114	-	314	99	34
60 - 65		1 736	922	156	109	1	410	138	25
65 - 70		3 705	2 064	294	191	4	764	388	25
70 - 75		5 088	3 333	416	146	4	719	470	12
75 - 80		6 880	4 828	554	112	7	620	759	4
80 - 85		7 959	5 829	615	69	8	552	886	5
85 - 90		6 967	5 276	538	36	5	396	716	11
90 - 95		2 694	2 144	186	17	1	118	228	8
95 und mehr		991	807	55	6	1	33	89	2
Männlich		16 881	10 439	1 543	834	30	2 406	1 629	155
unter 5		103	34	17	12	-	40	-	1
5 - 10		238	82	18	40	-	94	4	13
10 - 15		251	124	24	13	2	87	1	6
15 - 20		450	218	42	50	2	130	8	3
20 - 25		438	211	35	35	-	153	4	-
25 - 30		338	169	24	32	-	103	10	3
30 - 35		262	134	13	25	-	78	12	2
35 - 40		316	242	21	12	-	40	1	1
40 - 45		441	318	30	29	-	47	17	10
45 - 50		471	326	26	42	2	51	24	10
50 - 55		585	363	48	61	2	71	40	14
55 - 60		746	429	69	73	-	109	66	27
60 - 65		911	495	90	69	1	162	94	20
65 - 70		1 983	1 081	172	140	3	326	261	21
70 - 75		2 368	1 479	225	97	3	308	256	8
75 - 80		2 675	1 741	256	59	6	276	337	3
80 - 85		2 169	1 454	212	29	5	185	284	2
85 - 90		1 497	1 062	154	8	2	115	156	6
90 - 95		476	350	53	6	1	24	42	4
95 und mehr		163	127	14	2	1	7	12	1
Weiblich		27 641	19 494	1 931	513	13	3 372	2 318	65
unter 5		77	22	10	15	-	29	1	2
5 - 10		177	62	18	21	-	76	-	6
10 - 15		204	83	20	16	-	82	3	6
15 - 20		300	132	24	34	-	104	6	3
20 - 25		279	129	21	19	1	101	8	2
25 - 30		276	123	17	20	1	112	3	-
30 - 35		218	116	17	6	-	74	5	-
35 - 40		239	187	14	4	-	33	1	1
40 - 45		374	257	20	8	-	83	6	1
45 - 50		441	280	30	30	-	94	7	6
50 - 55		564	316	40	23	2	170	13	4
55 - 60		714	373	62	41	-	205	33	7
60 - 65		825	427	66	40	-	248	44	5
65 - 70		1 722	983	122	51	1	438	127	4
70 - 75		2 720	1 854	191	49	1	411	214	4
75 - 80		4 205	3 087	298	53	1	344	422	1
80 - 85		5 790	4 375	403	40	3	367	602	3
85 - 90		5 470	4 214	384	28	3	281	560	5
90 - 95		2 218	1 794	133	11	-	94	186	4
95 und mehr		828	680	41	4	-	26	77	1

1) Pflegegeldempfänger / -innen insgesamt, d.h. einschließlich von Kombinationsleistungen (Geld- und Sachleistungen)

4.4 Pflegegeldempfänger / -innen ¹⁾ 2007 nach Leistungsträgern und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Nach Leistungsträgern							Private Ver- sicherungs- unternehmen
	Gesetzliche Pflegekassen							
	zusammen	OrtsKK	BetriebsKK	InnungsKK	Landw. KK	ErsatzK	SeeKK; Knappsch.	
Dessau-Roßlau, Stadt	1 117	785	111	.	.	174	24	7
Halle (Saale), Stadt	3 932	2 236	520	79	-	920	177	23
Magdeburg, Stadt	2 676	1 935	200	75	-	415	51	20
Altmarkkreis Salzwedel	1 576	1 271	62	.	.	154	38	10
Anhalt-Bitterfeld	3 439	2 323	180	93	3	515	325	9
Börde	2 915	2 232	143	125	-	299	116	12
Burgenlandkreis	4 502	2 818	487	107	5	467	618	18
Harz	5 422	4 131	269	216	5	641	160	26
Jerichower Land	1 697	1 267	102	71	6	217	34	7
Mansfeld-Südharz	3 823	2 016	112	.	.	351	1 213	15
Saalekreis	4 322	2 319	754	.	.	554	580	20
Salzlandkreis	3 777	2 671	227	100	3	438	338	14
Stendal	2 358	1 782	175	98	12	253	38	17
Wittenberg	2 966	2 147	132	69	3	380	235	22
Sachsen-Anhalt	44 522	29 933	3 474	1 347	43	5 778	3 947	220

1) Pflegegeldempfänger / -innen insgesamt, d.h. einschließlich von Kombinationsleistungen (Geld- und Sachleistungen)

Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Dezember 2008 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03 ¹⁾	Z	Statistisches Monatsheft 12/08	5,50
4 S 0 02 ²⁾	S - j/07	Länderspiegel - Sachsen-Anhalt im Vergleich - 2007	10,50
3 A 1 02 ¹⁾	A I, A II, A III - hj-1/08	Bevölkerung der Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften; Natürliche Bevölkerungsbewegung, Wanderungen - Stand: 30.06.2008 -	9,50
3 A 2 01 ¹⁾	A II - -/03/05	Abgekürzte Sterbetafeln - 2005/2007; 2003/2005; 2001/2003; 1999/2001; 1997/1999;1995/1997; 1993/1995; 1991/1993 -	5,50
3 A 6 01 ¹⁾	A VI - vj-4/07	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Stand: 31.12.2007 -	8,00
3 C 3 07 ¹⁾	C III - m-9/08	Milcherzeugung und -verwendung - September 2008 -	1,50
3 E 1 08	E I - m-9/08	Auftragseingangsindex und Umsatzindex im Verarbeitenden Gewerbe September 2008	5,50
3 E 2 01 ¹⁾	E II, E III - m-9/08	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe September 2008	2,50
3 E 3 02	E III - j/08	Ergebnisse der Jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe Juni 2008; 2. Vierteljahr 2008	2,50
3 G 1 01 ¹⁾	G I, G IV - m-7/08	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - Juli 2008 -	3,00
3 G 1 01 ¹⁾	G I, G IV - m-8/08	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - August 2008 -	3,00
3 G 1 02 ¹⁾	G I - vj-2/08	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten in der Handelsvermittlung und im Großhandel - II. Quartal 2008 -	1,50
3 G 3 01	G III - m-8/08	Aus- und Einfuhr - August 2008 - Vorläufige Ergebnisse	5,00
3 H 1 01 ¹⁾	H I - m-8/08	Straßenverkehrsunfälle - August 2008 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 K 5 02 ¹⁾	K V - 4j/06	Einrichtungen und tätige Personen der Jugendhilfe - Stand: 31.12.2006 -	2,50

1) als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen

2) zum gleichen Preis als PDF-Datei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen